

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



6. Woche

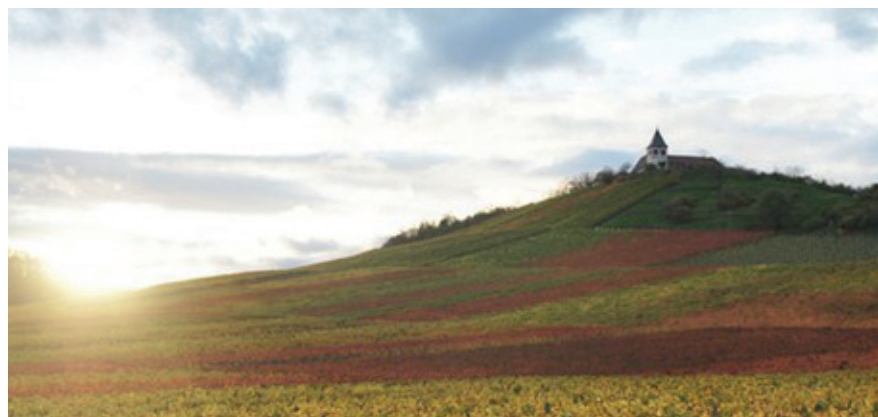
Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 10. Februar 2017

Bürgermeisterwahl

Am 19. Februar wird in Güglingen ein neuer Bürgermeister gewählt. Dazu veranstaltet das Medienunternehmen Heilbronner Stimme auch in Güglingen ihr sogenanntes „Stimme-Forum“. Die Veranstaltung am Dienstag in der Blankenhornhalle in Eibensbach wird von den Redakteuren Thomas Dorn und Rolf Muth moderiert.

Am Mittwoch in Güglingen: „Diatreff in der Herzogsekelter“





Am Mittwoch, 15. Februar, findet in der Herzogsekelter der nächste Diatreff statt. Nach Besuchen im November und Dezember in Island und Australien sowie an der Weser im Januar kehren wir nun in heimische Gefilde zurück. Ab 16 Uhr zeigt Christa Wagenhals aus Güglingen Aufnahmen zu „Zabergäu – Du Perle im Unterland“. Sicher erwarten die Besucher wieder schöne Aufnahmen und interessante Gespräche. Die Bewirtung übernehmen in bewährter Weise die Zabergäunarren Güglingen. Die „Herzogsekelter“ ist ab 15.00 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung!

Was ist sonst noch los?

Güglinger Ratshöfle 2017

Das Kabarettprogramm für dieses Jahr steht und ab sofort können Karten für alle Veranstaltungen gekauft werden. Das Jahr bietet Kabarett in vielen Facetten. Nach schwäbischem Auftakt am 11. März mit Alois Gscheidle, wird es bei der Bond-Revue am 8. April musikalisch. Chansonkabarett vom Feinsten ist am 22. September bei „Umtausch ausgeschlossen“ zu erwarten. Die Kächeles machen dann am 4. November wieder den schwäbischen Abschluss.

Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie im Innenteil unter Amtlich Güglingen oder auf der Homepage www.gueglingen.de

| | | | |
|--|---|---|---|
|  | STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de |  | GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 bma@pfaeffenhofen-wuertt.de www.pfaeffenhofen-wuertt.de |
| Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr; Di. 14-18 Uhr; Fr. 8-12.30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249 | Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658 | | |
| Vorwahl: 07135 | Vorwahl: 07046 | | |
| BETREUUNG / BILDUNG | | | |
| Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ☎ 8438 ev-kiga.gueglingen@t-online.de Kindergarten Frauenzimmern ☎ 6203 kiga-frauenzimmern@arcor.de Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach ☎ 14766 kiga.haselnussweg@t-online.de Kindertagesstätte „Heigelinmühle“ Güglingen ☎ 14194 kita-heigelinmuehle@t-online.de Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen ☎ 16823 kiga-herrenaecker@t-online.de | Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen ☎ 593 strombergzwerge@pfaeffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Schneckenvilla“ Bergstraße 6, Weiler ☎ 2333 schneckenvilla@pfaeffenhofen-wuertt.de | | |
| Grundschule Eibensbach ☎ 5808 Schulstraße 20 | Grundschule Pfaffenhofen ☎ 6750 grundschule@pfaeffenhofen-wuertt.de | | |
| Hort an der Katharina-Kepler-Schule ☎ 9318918 kks.hort@gmx.de | | | |
| Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de | | | |
| Realschule Güglingen ☎ 9362290 / Fax 936229-19 / info@rs-gueglingen.de | | | |
| Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15 ☎ 9389245 / Fax 9389246 / familienzentrum-gueglingen@t-online.de | | | |
| Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4 ☎ 16421 | | | |
| Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎ 9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de | | | |
| SPORTHALLEN | | | |
| Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247 | Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ 962027 Anfragen und Reservierung unter ☎ 96200 | | |
| FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI | | | |
| Feuerwehr Güglingen Gerätehaus ☎ 963020 Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de Fax 931616 | Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus ☎ 962024 Rodbachstraße 15 | | |
| Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung | | | |
| Polizei ☎ 6507 / Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de Polizei ☎ 07133/2090 | | | |
| RECYCLING / ABFÄLLE | | | |
| Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13-17 Uhr; Sa. 9-13 Uhr | Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9-13 Uhr | | |
| Häckselplatz Güglingen Gewann „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15-17 Uhr; Sa. 11-16 Uhr | Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13-16 Uhr; Sa. 9-13 Uhr | | |
| Mülldeponie Stetten ☎ 07138/6676 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 7.45-12 Uhr; 13 – 16.30 Uhr, Sa. 8-12.30 Uhr | Erddéponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim ☎ 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07267/91200 | | |
| VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN | | | |
| Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14-19 Uhr; Mi. und Sa. 10-13 Uhr, Do. 13-18 Uhr; Fr. 14-18 Uhr | Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Marktstr. 18; info@roermuseum-gueglingen.de Fax 10857 Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14-18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10-18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor) | | |
| Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14-20 Uhr; Do. 14-21 Uhr, Fr. 17-19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage | Freibad Güglingen ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter ☎ 16623 Öffnungszeiten: Mai + September von 9-20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr | | |
| NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN | | | |
| Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ 07133/900790 Montag bis Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16 samstags, sonntags und feiertags = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11 ☎ 07133/900790 (Rufumleitung) oder 116 117 In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle ☎ 112 | | | |
| Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 0711/7877712 | Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555 | | |
| HNO-Notfalldienst ☎ 0180/5120112 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Sa, sonn- und feiertags von 10-20 Uhr | Augenärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/ 3112005 | | |
| Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/6071310 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Mo-Fr 19-22 Uhr; Sa, sonn- und feiertags von 8-22 Uhr | Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40 | | |
| ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810 | Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111 | | |
| Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen ☎ 07135/98610 Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07046/912815 | Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8-11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10-12 Uhr; Do. 16-18 Uhr und nach Vereinbarung | | |
| Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9-11 Uhr; Do. 16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung | Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129 | | |
| Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suizidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn | Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr | | |
| Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/609119 | Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzbirger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047 | | |
| MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Profi-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573 | EnBW - Stromversorgung ☎ 0800/9999966 Service-Nummer (Mo.-Fr. 7-19 Uhr) ☎ 0800/362 9477 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) | | |

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 12. Februar; Herr Konrad Jänsch, Wilhelmstr. 41, den 75.

Am 14. Februar; Herr Anton Fritz, Beethovenstr. 16, den 80.

Frauenzimmern:

Am 10. Februar; Frau Renate Beck, Kappellrain 11, den 75.

Am 15. Februar; Frau Ingeborg Schelling, Enzberger Str. 21, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 10. Februar

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel. 07135/4307

Samstag, 11. Februar

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel. 07133/98620

Sonntag, 12. Februar

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstraße 5, Tel. 07133/960197

Montag, 13. Februar

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel. 07133/7110

Dienstag, 14. Februar

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel. 07062/62031

Mittwoch, 15. Februar

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel. 07133/4357

Donnerstag, 16. Februar

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstraße 43, Tel. 07062/4350

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 11./12. Februar

AniCura Kleintierzentrum, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Dr. Balczulat, Willsbach, Tel. 07134/14600

TA Juppe, Angelbachtal, Tel. 07265/7910

Standesämter melden

Güglingen

Geburten:

Am 17. Dezember in Bietigheim-Bissingen; Sophia Filip, Tochter von Andreea und Gabriel Filip, Sonnenrain 11, Güglingen;

Am 1. Januar in Bietigheim-Bissingen; Inessa-Coralie Wagner, Tochter von Andrea und Guido Wagner, Tannenstr. 23, Güglingen.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Termine

Freitag, 10. Februar

ZabergäuNarren Güglingen – Seniorenitzung in der Herzogskelter

Samstag, 11. Februar

ZabergäuNarren Güglingen – 1. Show- und Prunksitzung in der Herzogskelter
Zabergäusängerbund – Workshop Männer, Ratshöfle Güglingen

Montag, 13. Februar

Maienfest Gbr – Vollversammlung

DRK – Blutspende in Zaberfeld

Dienstag, 14. Februar

Heilbronner Stimme – Podium der Bürgermeisterkandidaten in Eibensbach

Mittwoch, 15. Februar

Stadt Güglingen – Diatreff in der Herzogskelter

Sterbefall:

Am 30. Januar 2017 in Eppingen; Gerhard Schneider, zuletzt wohnhaft: Birkenstraße 4, Güglingen.

Nächster „Diatreff“ in der „Herzogskelter“ am kommenden Mittwoch



Nach Besuchen im November und Dezember in Island und Australien sowie an der Weser im Januar

kehren wir nun bei der Diatreff-Reihe im Februar in heimische Gefilde zurück.

Am kommenden Mittwoch, 15. Februar

2017, 16.00 Uhr, zeigt Christa Wagenhals aus Güglingen Aufnahmen zu „Zabergäu – Du Perle im Unterland“. Sicher erwarten die Besucher wieder schöne Aufnahmen, interessante Erläuterungen und nette Gespräche.

Die Bewirtung übernehmen in bewährter Weise die ZabergäuNarren Güglingen.

Die „Herzogskelter“ ist ab 15.00 Uhr geöffnet.

Herzliche Einladung!

Der letzte Diatreff-Termin in diesem Winterhalbjahr ist am 15. März 2017:

Horst Schuster aus Zaberfeld – Filme über einen weiteren Bereich von „Australien“.

Terminfortschreibung Mittleres und Oberes Zabergäu

Anmeldung bis 28. Februar 2017

Wie in den letzten Jahren findet im Frühjahr keine gemeinsame Terminbesprechung für Vereine, Schulen, Kirchen und andere Organisationen des Mittleren und Oberen Zabergäu statt. Dennoch sollten alle die Möglichkeit haben, die Termine, die seit letzten Oktober feststehen, noch zu ergänzen und zu aktualisieren.

Bitte melden Sie die Termine oder Terminänderungen beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen (Telefon 07046/9620-0, E-Mail: BMA@pfaffenhofen-wuertt.de) an.

Bis zum 28. Februar 2017 werden die Termine im Rathaus Pfaffenhofen gesammelt, mit dem vorhandenen Datenbestand abgeglichen und aktualisiert. Eine Übersendung der aktualisierten Terminliste an die Terminplaner zur Kontrolle wird nicht vorgenommen.

Die gemeldeten Termine werden am 10. März in der Gesamtausgabe veröffentlicht.

Grundsteuer ist fällig

Am 15.02.2017 ist bei der Grundsteuer die 1. Vorauszahlungsrate 2017 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerech abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerech unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Für Güglingen:

Frau Mann, Rathaus Güglingen, Zimmer 104, Tel. Nr. 108-58, oder per Mail an heidi.mann@gueglingen.de

Für Pfaffenhofen:

Frau Köhler, Rathaus Pfaffenhofen, Zimmer 1, Tel. 07046/962022, oder per Mail an stefanie.koehler@pfaffenhofen-wuertt.de

ZabergäuNarren Güglingen



Herzliche Einladung zur 21. Seniorenitzung am heutigen Freitag, 10. Februar 2017, in der „Herzogskelter“ Güglingen
Kampagne 2016/2017: „Als Freibeuter der Meere stechen wir in See, auf zu neuen Abenteuern mit der ZNG“

Die Stadt Güglingen und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorenitzung in die „Herzogskelter“ ein.
Saalöffnung: 16.00 Uhr

Ab 17.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten. Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden. Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein. Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt. Der Eintritt ist frei. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskeleter“.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Weiterbildung in der Baubranche/Gastronomie bringt weiter – Bewerber lernen Arbeitgeber kennen.

Am 10. und 16. Februar in der Agentur für Arbeit Heilbronn

Den vollen Lohn bekommen und gleichzeitig sich beruflich qualifizieren? Das ist möglich!

Interessierte können hierzu in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstraße 50, direkt mit Arbeitgebern ins Gespräch kommen.

Der Termin für bisher ungelernete Bewerber, die in der Baubranche arbeiten möchten, ist am Freitag, 10. Februar und für Berufe in der Gastronomie am Donnerstag, 16. Februar – jeweils von 10 bis 12.30 Uhr in Raum 347.

Das sind die Rahmenbedingungen der Maßnahme: Bewerber, die bisher keinen Berufsabschluss mitbringen, erhalten die Möglichkeit, eine sechsmonatige Weiterbildung zu besuchen. Der mögliche neue Arbeitgeber stellt den Bewerber mit Beginn der Weiterbildung ein und stellt ihn sofort für die Qualifizierung frei. Der Arbeitgeber bezahlt den vollen Lohn. Es werden erste berufliche Kenntnisse erworben und Teile einer Berufsausbildung absolviert. Danach ist eine Umschulung im Berufsbild unter vollem Lohnbezug möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufsinformationsveranstaltungen des Polizeipräsidiums Heilbronn



Die Landespolizei Baden-Württemberg sucht auch im Jahr 2017 wieder Nachwuchs für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst. Momentan laufen die Bewerbungsfristen für die Einstellungen im Jahr

2018, deren Anzahl in den kommenden Jahren auf 1.400 verdoppelt bleibt!

Polizeihauptkommissar Klaus Schweitzer und Polizeiobermeisterin Sandra Pawliczek, die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Heilbronn, haben auch im Jahr 2017 wieder zahlreiche Berufsinformationsabende geplant.

Die Veranstaltungstermine findet man im Internet unter: www.polizei-heilbronn.de. Anmeldungen sind erforderlich und sollten an die E-Mail-Adresse: heilbronn.berufsinfo@polizei.bwl.de erfolgen. Die Begleitung durch Erziehungsberechtigte und/oder Lebenspartner wird ausdrücklich begrüßt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter Telefon 07131/104-1212 gerne zur Verfügung.

Veranstaltung der IHK

Informationsveranstaltung für Existenzgründer im Nebenerwerb

Die IHK Heilbronn-Franken bietet am 16. Februar eine kostenfreie Informationsveranstaltung speziell für Selbstständige im Nebenerwerb an. Angesprochen sind Gründer, die einen ersten Schritt in die Selbstständigkeit wagen oder sich zum Angestelltenverhältnis etwas hinzuverdienen möchten.

Termin: Donnerstag, 16. Februar, 15:00 – 17:00 Uhr

Ort: IHK Heilbronn-Franken, Saal Franken, Ferdinand-Braun-Straße 20, 74074 Heilbronn
Interessenten werden gebeten, sich bei der IHK Heilbronn-Franken, Sabrina Hohl (Telefon 07131/9677-118, Fax 07131/9677-119, E-Mail sabrina.hohl@heilbronn.ihk.de, Internet www.heilbronn.ihk.de/termine-eu) anzumelden.

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Heilbronn zum Schutz vor der aviären Influenza

Vom 31.01.2017 Az: 509.9122.20

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564) i. V. m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2178), des § 4 der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr – Viehverkehrsverordnung – in der Fassung vom 3. März 2010 (BGBl. I, S. 203) und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112), erlässt das Landratsamt Heilbronn folgende

Allgemeinverfügung

1. Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel i. S. des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpestverordnung, d. h. Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden, im Gebiet des Landkreises Heilbronn halten, wird eine Aufstallung des Geflügels angeordnet

a) in geschlossenen Ställen oder

b) unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.

2. Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behältnisse für Geflügel und Tauben sind nach § 17 Abs. 3 Nr. 2 der Viehverkehrsverordnung nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.

3. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel außer Tauben verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind in den Gebieten nach Nr. 1 verboten.

Lokale Geflügel- oder Vogelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisa-

tionen sind für deren Mitglieder vom Verbot ausgenommen, sofern die Veranstaltung in geschlossenen Räumen durchgeführt wird.

Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten außer Tauben dürfen aus den unter Nr. 1 genannten Gebieten zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.

4. Die sofortige Vollziehung der in den vorstehenden Nummern 1 bis 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

5. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 15. März 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe beim Landratsamt Heilbronn in der Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden. Die Widerspruchsfrist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Zeit beim Regierungspräsidium Stuttgart mit Sitz in Stuttgart eingeht.

Hinweise

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.

2. Auf die Verordnung des BMEL vom 18. November 2016 wird verwiesen.

3. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage des entsprechenden Zulassungsbescheides vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen. Alternativ ist die Liste der zugelassenen Handelsbetriebe im Internet abrufbar unter: https://tsis.fli.bund.de/Home/BMEL/_fserve.aspx?f=wPc1cSmtJVajbGs2KwSoJQ%3d%3d

4. Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, die Art der Tätigkeit der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe ihres Namens, ihrer Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tieren, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.

5. Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

6. Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung im Einzelfall Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit

1. eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,

2. sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und

3. sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

7. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung sowie die virologischen Untersuchungen im Rahmen einer Ausnahmegenehmigung von der Aufstallungspflicht in Risikogebieten, die an den Landesuntersuchungseinrichtungen durchgeführt werden, sind für Geflügelhaltungen in Baden-Württemberg kostenfrei.

8. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann von jedermann in Baden-Württemberg, der als Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamtes Heilbronn, Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn, Veterinäramt, Zimmer V3, eingesehen werden.

Heilbronn, den 31.01.2017

Landratsamt Heilbronn

Veterinäramt

Dr. König

Das Finanzamt Heilbronn informiert:

Änderung der Bankverbindung zum 31. März 2017

Aufgrund geänderter Bankkonditionen für die Kontoführung wird das Girokonto des Finanzamts Heilbronn bei der Kreissparkasse Heilbronn zum 31.03.2017 aufgelöst.

Überweisungen an das Finanzamt Heilbronn sind danach nur noch auf folgendes Konto möglich:

Deutsche Bundesbank Filiale Stuttgart
IBAN: DE41 6000 0000 0062 0015 00
BIC: MARKDEF1600

Es wird darauf hingewiesen, dass Überweisungen, die nach dem genannten Termin noch auf das geschlossene Konto bei der Kreissparkasse Heilbronn vorgenommen werden, an die Einzahler zurückgebucht werden.

Eine wirksame Steuerzahlung ist in diesem Fall nicht erfolgt.

Muss die Zahlung erneut angewiesen werden und geht danach verspätet beim Finanzamt ein, fallen entsprechend Säumniszuschläge an. Es wird daher empfohlen, in Online-Banking-Programmen hinterlegte Daten sowie eventuell bestehende Daueraufträge bereits jetzt, spätestens jedoch bis zum 31.03.2017, entsprechend anzupassen.

Erteilte Einzugsermächtigungen sind von der Änderung nicht betroffen!

Ihr Finanzamt Heilbronn

Regierungspräsidium informiert

Das Regierungspräsidium Stuttgart, Dienstsitz Heilbronn, beabsichtigt ab Mitte/Ende März bis circa Mitte/Ende Juli 2017 die Stütz-wände BW 6819 516 und 6819 517 im Zuge der L1110 bei Kleingartach, mit einer Länge von insgesamt 448 m, instand zu setzen.

Zur Umsetzung der Baumaßnahme ist zwischen Kleingartach und Eppingen im Baustellenbereich eine Vollsperrung der L1110 notwendig.

In Abstimmung mit der Stadt Eppingen (Verkehrsbehörde) wird der Umleitungsverkehr über die B293 geführt.

Den genauen Zeitpunkt des Beginns der Vollsperrung wird noch bekannt gegeben.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Erleben Sie Wein und Kultur mit unseren Gästeführern

Samstag, 11. Februar – Führung durchs Städtle in Lauffen am Neckar

Zu sehen sind: Die Burg mit Regiswindwandteppich, wo Wilhelm der Eroberer Pate stand. Das Gefängnis, wo in den 50er-Jahren noch Lauffener einsaßen. Die Martinskirche, wo Heilige und Apostel sich treffen. Das neue Heilbronner Tor, wo ein sympathischer Türmer seine Bleibe hat und bei Facebook-Anmeldung (Güntherotto Preuß) die Kunstgalerie mit eigener Kaffeerösterei öffnet. Treffpunkt: 14 Uhr am Lauffener Burghof, Rathausstr. 10. 5 Euro pro Person, keine Anmeldung erforderlich. Rückfragen Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869, hawi43@aol.com.

Samstag, 18. Februar – Exkursion bei Mondschein im Wildparadies Tripsdrill

Besuchen Sie das Wildparadies und bestaunen Sie die Künste der Adler, Geier und Co. Einlass ab 15 Uhr. Flugvorführung von Adler, Geier und Co um 15.30 Uhr. Im Anschluss können Kinder in der Wildsau-Schenke Tierlaternen basteln. Um 17.30 Uhr geht's auf eine interessante, wie lehrreiche Nachtwanderung. Mit einer spannenden Fütterung der Wölfe und Wildschweine klingt der Abend aus. Kinder von 4 bis 11 Jahren zahlen 5 Euro, Erwachsene und Jugendliche 7 Euro. Anmeldung und Tickets erhältlich auf www.shop.tripsdrill.de.

Sonntag, 19. Februar – Reform – Zeit für Veränderung

Ein Gang durch die (Lauffener) Geschichte anhand der Geschichte der Regiswindiskirche mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler. Um eine Spende für die Regiswindiskirche wird gebeten. Treffpunkt um 14 Uhr an der Regiswindiskirche in Lauffen. Eine Veranstaltung im Rahmen des Weltgästeführertages des Bundesverbandes der Gästeführer in Deutschland e. V. (BVGD). Informationen: Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760.

Sonntag, 19. Februar – Kellerkinder

Weinkulturspaziergang mit Weinprobe an ausgewählten Plätzen in der Lemberger-Metropole und historischen Heuss-Stadt Brackenheim mit der Weinerlebnisführerin Regine Sommerfeld. 13 Euro pro Person inkl. 3er-Weinprobe und Brot. Treffpunkt um 14 Uhr am Theodor Heuss Museum in Brackenheim, Dauer ca. 1,5 Stunden. Info und Anmeldung bei Regine Sommerfeld unter Telefon 07135/5974, 0174/6056500 oder regine.sommerfeld@t-online.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark
Stromberg-Heuchelberg

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Eppinger-Linien-Wandermarathon – Anmeldebeginn 15. Februar

Ein echtes Highlight erwartet Wanderfreunde am 24. Juni beim ersten Wandermarathon entlang des Eppinger-Linien-Wegs von

Mühlacker bis Eppingen anlässlich der Zertifizierung des Wanderweges als Qualitätsweg Deutscher Wanderverband. Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg und der Kraichgau-Stromberg-Tourismus laden zusammen mit den Anrainergemeinden ein, entlang der geschichtsträchtigen Verteidigungsanlage die eigenen Grenzen auszutesten und bei einer erlebnisreichen Wandertour unsere reizvolle Natur kennenzulernen. Ein Halbmarathon mit Ziel in Zaberfeld-Leonbronn sowie ein Familien-Marathon auf einer rd. 7 km langen Rundstrecke ergänzen das Angebot für Wanderfreunde, bei denen der Spaß am Wandern die Lust an der körperlichen Herausforderung überwiegt. Vom Starterpaket über Bus-Shuttle und Vollverpflegung bis zur Finisher-Fete sind die angemeldeten Teilnehmer bestens betreut. Weitere, ständig aktualisierte Infos sind auf Facebook unter www.facebook.com/NaturparkStrombergHeuchelberg oder auf den Websites der Veranstalter zu finden.

Die Anmeldefrist läuft vom 15. Februar bis zum 10. Mai. Die Anmeldung kann nur online über die Internetseiten von Naturpark (www.naturpark-sh.de) oder Kraichgau-Stromberg Tourismus (www.kraichgau-stromberg.com) erfolgen.

Naturparkmärkte 2017 – jetzt bewerben

Die Naturparkmärkte haben sich in der Region mittlerweile fest etabliert und erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Grundidee der Naturparkmärkte ist es, unsere Kulturlandschaft zu erhalten, indem durch die Vermarktung regional erzeugter Produkte vor Ort die Pflegeleistungen der Landwirtschaft honoriert werden. Das Motto der Naturparkmärkte „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“ bringt dieses Prinzip auf den Punkt. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr vier Naturparkmärkte anbieten zu können und laden geeignete Direktvermarkter aus der Region herzlich ein daran teilzunehmen.

Die Naturparkmärkte im Naturpark Stromberg-Heuchelberg finden an den folgenden Terminen statt:

- Sonntag, 30. Juli, in Bretten im Rahmen des 1250-jährigen Stadtjubiläums
- Sonntag, 24. September, in Diefenbach
- Sonntag, 15. Oktober, in Brackenheim
- Sonntag, 22. Oktober, in Kürnbach im Rahmen der Schwarzriesling-Kerwe mit Weinmarkt und Kunstgewerbemarkt.

Weitere Informationen zu den Kriterien für die zugelassenen (ausschließlich regional erzeugten) Produkte, organisatorische Hinweise und Anmeldeunterlagen sind auf der Naturparkwebsite unter www.naturpark-sh.de zu finden. Die Naturparkgeschäftsstelle steht für Fragen gerne zur Verfügung (Tel. 07046/884815, Frau Zürn, Frau Hartlieb).

Freude schenken
mit
**HERKULES-
GUTSCHHEINEN**

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Volles Haus bei der Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl in der Herzogskelter

Viele Hundert Menschen aus Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern sind am Montag in die Herzogskelter gekommen, um sich selbst ein Bild davon zu machen, wer in Zukunft den Chefessel im Rathaus einnehmen könnte.



Fünf Kandidaten sind zur Wahl zugelassen und alle fünf haben sich gestern auch den Zuhörern gestellt.



Die Kandidaten David Sansi, Ulrich Heckmann, Joachim Knecht, Marcus Moser und Ulrich Raisch (v. l. n. r.) hatten zunächst die Chance, sich in einem 10-minütigen Vortrag dem Publikum vorzustellen und vorzubringen, was ihnen an Güglingen liegt und was man mit ihnen als Bürgermeister zu erwarten hätte.



An die Spielregeln haben sich dabei alle vorbildlich gehalten, sodass von Seiten der Moderation, die an diesem Abend Bürgermeister Klaus Dieterich innehatte, keinerlei Zeitanmahnungen nötig waren.

Pünktlich konnte dann mit der Fragerunde begonnen werden. Und Nachfragen gab es, wie nicht anders zu erwarten, viele.

Stark im Vordergrund standen dabei die Fragen zum Verkehr: Wie geht es weiter mit der Umgehungsstraße und der Zabergäubahn? Wie können die Ortskerne in Güglingen und Frauenzimmer wieder attraktiver und belebter werden?

Wie verkraftet die Stadt verkehrsmäßig ein weiteres Bevölkerungswachstum?

Hinzu kamen konkrete Fragen zu Qualifikationen der Bewerber, ihrer Herangehensweise und Vorstellung davon, wie man die Bürger in Entscheidungen einbinden kann.

Auch persönliche Frage danach, woraus die Kandidaten Kraft für das Amt schöpfen wollen, woran ihr Herz hängt und ob sie auch mal wie ein Bär auf den Tisch hauen könnten, waren dabei. Wobei die Antworten hier zum Teil eher zurückhaltend ausfielen.

Die angesetzten zwei Stunden für die Fragen wurden von den Bürgerinnen und Bürgern voll ausgeschöpft, wenn sich auch zum Ende hin die Reihen lichteten und sich die Diskussionen vor die Herzogskelter und vermutlich noch zu einem Bier verlagerten.

An Gesprächsstoff wird es nach diesen drei Stunden sicherlich bei niemandem gemangelt haben. Und der volle Saal hat gezeigt, dass es die Menschen interessiert, was bei ihnen in der Stadt passiert und wer dafür verantwortlich ist. Das ist auf jeden Fall sehr positiv, so Dieterich in seinem Schlusswort und er wünscht sich, dass am 19. Februar auch alle zur Wahl gehen, nachdem sie sich in den nächsten zwei Wochen ihre Meinung zu den Kandidaten gebildet haben.

Diese werden sicherlich in der Stadt unterwegs sein und den Bürgern Gelegenheit bieten, mit ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen.

Vorbereitung neuer Busbahnhof



In diesem Jahr beginnen die Bauarbeiten für den neuen Busbahnhof an der Weinsteige. Dazu müssen in den nächsten Wochen zur Vorbereitung der Baumaßnahme und Einhaltung der Schutzfrist (1. Oktober bis 28. Februar) im Bereich des zukünftigen Bahnhofs einige Bäume gefällt werden.

Rathaussturm der Narren

Pünktlich um 14.02 Uhr war es am Samstag wieder so weit. Die närrische Zeit hat auch in Güglingen begonnen, indem sich die Zabergäunarren auf in Richtung Rathaus machten.

Ziel wie immer: Erstürmung des Gebäudes und Sicherung der Stadtkasse.



Doch auch nach längerem Rufen herrscht im Amtshaus Totenstille, alle ausgeflogen. Nicht alle, eine kleine Gruppe Piraten taucht plötzlich auf der Rathaustrampe auf und leistet Widerstand. Dieser war weniger erbittert als vielmehr musikalisch.



„What shall we do with the drunken Binder?“ war da nur eine Frage. Singen hin und Rätselraten her, wo denn der Bürgermeister sei, helfen da nicht weiter.

Ehe man sichs versah, waren die Drills schon in der Amtsstube, die weiße Fahne zur Ergebung gehisst und der Schlüssel der Kasse in den Händen der Narren.



Ohne große Umschweife ging es dann auch direkt in den Deutschen Hof, wo noch die Arbeit des Narrenbaumstellens auf die Gefangenen wartete.

Einladung zur Einweihung des neuen Skaterparks



Am Samstag, 18. Februar, 13 Uhr

- Grillen, Getränke
 - Musik
 - Skaten, skaten, skaten
- der beste Trick erhält einen Preis**

Gutachterausschuss Stadt Güglingen

Durch das Erbschaftssteuerreformgesetz vom 24.12.2008 wurden die Aufgaben des Gutachterausschusses in § 193 BauGB umfassend erweitert und in § 198 BauGB die Bildung von zentralen Geschäftsstellen vorgeschrieben. Gemäß den Vorgaben des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sollen die Daten der Gutachterausschüsse idealerweise in Einheiten, deren Zuständigkeitsbereich sich über 100.000 Einwohner erstreckt, ausgewertet werden. Im Rahmen eines interkommunalen Zusammenschlusses erfüllt daher die Stadt Eppingen Aufgaben für die Gutachterausschüsse Gemmingen, Ittlingen, Kirchart, Massenbachhausen, Leingarten, Brackenheim, Nordheim und

Cleebronn. Dieser Konzeption hat sich nun auch die Stadt Güglingen zum 01.01.2017 angeschlossen und zugleich die Aufgaben des Gutachterausschusses teilweise übertragen. Der Gutachterausschuss selbst hat in Güglingen weiter Bestand. Nach § 193 (1) BauGB und § 10 der Gutachterausschussverordnung besteht eine Aufgabe darin, alle Kaufverträge auszuwerten, um aus ihnen Bodenrichtwerte und andere wichtige Marktdaten abzuleiten. Aus diesem Grund wird zukünftig jeder Käufer eines Grundstücks im Stadtgebiet Güglingen einen Fragebogen zum Vertragsobjekt von der Stadt Eppingen erhalten. Dies ist notwendig, da die Notarverträge in der Regel nicht alle für die Auswertung erforderlichen Daten enthalten. Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Fundamt

Beim Fundamt Güglingen wurden abgegeben:

- 1 Rucksack
- 1 Fahrradabdeckung

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Kohler im Zimmer 3, Telefon 07135/1080.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie immer dienstags ab 14.30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Gartacher Hof, Weinsteige 4, recht herzlich ein. Ansprechpartnerin ist Frau Burrer, Tel. 16421.

Ehrenamtliche beim Dankescaffee in der Mediothek

Jedes Jahr werden es mehr, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ehrenamtlich bei der Stadt arbeiten, so dass es an der Kaffee-Tafel regelrecht eng geworden ist.



Bürgermeister Klaus Dieterich und Monika Hamann, Leiterin des Familienzentrums hatten als Dankeschön alle Ehrenamtlichen zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen.

„Eine Stadt kann sich froh und glücklich schätzen, wenn es so viele Menschen gibt, die sich ehrenamtlich engagieren“, freut sich Bürgermeister Klaus Dieterich. Nur so wird aus der gut klingenden Idee „Bürger für Bürger“ wirklich Realität. Das läuft in Güglingen seit Jahren gut. Schon lange helfen engagierte Menschen aus in der Mensa, im Kindergarten und im FIZ. Jüngst ist erfreulicherweise eine neue Gruppe Ehrenamtlicher dazugekommen, nämlich die Fahrer und eine Fahrerin des Güglinger Bürgerbusses.

Herbert Conz, der dieses Projekt im letzten Jahr wesentlich mit vorangetrieben hat, stellte es

am Nachmittag vor. Jetzt sei es vor allem wichtig, dass alle davon erfahren, dass inzwischen an zwei Tagen in der Woche der Bus fährt, so Conz, damit das Angebot auch genutzt wird. Außerdem wirbt er dafür, sich doch auch als Fahrer zu betätigen, wenn man Zeit, Lust und einen Führerschein hat. Um das Angebot nämlich auszubauen, werden dringend weitere Fahrer gebraucht.

Auch Monika Hamann bedankte sich für den tollen Einsatz der Ehrenamtlichen. „Mit diesem Nachmittag wollen wir Danke sagen und Ihre Arbeit wertschätzen“. Außerdem soll das Treffen eine Möglichkeit sein, sich untereinander auszutauschen und kennenzulernen.

Inzwischen arbeiten viele schon so lange in den Einrichtungen, dass es in diesem Jahr eine ganze Reihe Ehrungen gab:



Seit 2009 arbeiten Erika Honecker und Helge Werth in der Mensa. Frau Renate Altmann seit 2012. Seit 2011 arbeiten Frida Stahl, Dragica Duric und Erika Kopfmüller als Mittagessensomas in der Kita Gottlieb Luz.

Ihnen allen gilt ein besonderes Dankeschön für die vielen Jahre, die sie schon im Einsatz sind.

Neues Programm im Ratshöfle

Jetzt Karten sichern

Samstag, 11. März, 20 Uhr

Schwäbisches Kabarett mit Alois Gscheidle



Eine gute Portion „Schwäbisch“ erwartet die Besucher des fernsehbekanntesten Kabarettisten Alois Gscheidle, der in Güglingen schon im Duo „Alois und Elisabeth Gscheidle“ überzeugt hat.

Er charakterisiert die typisch schwäbische

Denk- und Lebensweise: schlitzohrig, hinter-sinnig und gscheid!

Aus einem scheinbar unerschöpflichen Fundus schlüpft Marcus Neuweiler als Alois für jede Rolle immer wieder in neue Kostüme und wechselt gleichzeitig in Sekundenschnelle den Charakter. Mit seinem Programm „Rei'gschmeckt“ nimmt der Urschwabe nicht nur die Zugereisten, sondern auch die gebürtigen Schwaben aufs Korn. So kommt jeder auf seine Kosten.

Samstag, 8. April, 20 Uhr

Mr. Bond – Die Hoffnung stirbt zuletzt



Wer kennt sie nicht, die grandiosen und eingängigen Titel-Songs der Bond-Filme wie „Skyfall“, „Goldfinger“, „Live and let die“ u. v. m.?

Wagen Sie sich mit uns auf eine auf-

regende musikalische Mission! Und ... Action! Das erfahrene Doppel-M-Team für Spezialeinsätze Markus Streubel (Gesang) und Markus Herzer (Piano) entführt Sie in die verführerischen und tödlichen Welten des Mysteriums der Bond-Filme und präsentiert die zeitlosen Hits aus 50 Jahren Bond.

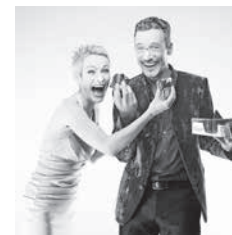
Da wird das Ratshöfle zum Film-Set des neuen Bond-Drehs. Erleben Sie das Bond-Girl-Casting, blicken Sie dem skrupellosen Bösewicht direkt ins Auge und seien Sie hautnah dabei, wenn James in letzter Sekunde die Welt rettet und vielleicht diesmal die Schöne am Ende sogar heiratet ...

Diese humorvolle Hommage lässt nicht nur eingefleischte 007-Fans auf ihre Kosten kommen!

www.bondspektakel.de

Freitag, 22. September, 20 Uhr

Zu Zweit – „Umtausch ausgeschlossen“



Das Gras im Garten nebenan ist viel grüner. Und andere Menschen haben immer mehr Glück, mehr Geld und das bessere iPhone.

Wer würde da nicht manchmal tauschen wollen? Aber das Leben hat leider keinen Rücknahmeschalter. Und darunter leiden vor allem die Mütter dieser Welt, denn Kinder sind ein Geschenk, aber man kann's leider nicht umtauschen.

ZU ZWEIT alias Tina Häussermann und Fabian Schläper lassen in ihrem Chansonkabarett die Stimmbänder und Klaviertasten schwingen und machen sich auf alles einen Reim.

Sie kombinieren dabei virtuos Chanson und Kabarett und treffen mit ihren Songs und Geschichten aus dem Alltag mitten ins Humorzentrum. Auch die Liebe ist für Häussermann und Schläpfer natürlich ein Thema und sie zeigen dabei neben ihrem komödiantischen Talent auch eine feinfühligere Seite mit Chansons wie „Herbstzeitlos“ oder „Wann wird die Nacht zum Morgen“.

Samstag, 4. November, 20 Uhr
Kächeles – „Ja, Schatzi“



Der arme Karl-Eugen ist wieder einmal von seiner Käthe regelrecht überrumpelt worden und muss, obgleich er viel lieber zu Hause auf dem Sofa liegen würde, mit ihr einen Busausflug unternehmen. Am Reiseziel angekommen, drängt sie ihren trägen Gatten unverzüglich zu einer Bergwanderung inklusive einer fiktiven Begegnung mit dem Yeti. Als nach zahlreichen Irrungen und Wirrungen die rettende Almhütte erreicht ist, glaubt Karl-Eugen sich nun endlich ausruhen und seinem geliebten Weizenbier widmen zu können. Aber nichts da! Unbändige Tanzwut überkommt die schwäbische Hausfrau. Dumm nur, dass sich Karl-Eugen sein Leben lang vor dem Tanzkurs gedrückt hat. So bleibt dem armen Burschen, wie in so vielen ausweglosen Situationen mit Käthe, halt nur noch ein resigniertes: „Ja, Schatzi“.

Karten für alle Veranstaltungen unter 07135/1080, im Rathaus Zimmer 3 oder im Internet unter www.reservix.de

Noch weitere Fahrerinnen und Fahrer für den Bürgerbus gesucht

Der Bus rollt nun seit ein paar Wochen dienstags und donnerstags durch Güglingen und die Ortsteile.



Schon jetzt kommen die ersten Anfragen, ob er nicht auch noch an anderen Tagen fahren könnte. Um solch ein Angebot machen zu können, werden aber weitere Fahrerinnen und Fahrer benötigt.

„Toll wäre es, wenn man den Freitagvormittag abdecken könnte“, so Hauptamtsleiterin Sandra Koch.

An dieser Stelle betont sie auch nochmal, dass man keinen extra Führerschein machen muss. Der normale Führerschein reicht für das Fahrzeug aus. Lediglich einen Zusatztest muss man machen, um auch Personen mitnehmen zu dürfen.

Wer Interesse hat, sich als Fahrer des Busses zu engagieren oder weitere Informationen möchte, bitte bei Sandra Koch, Tel. 07135/10830 im Rathaus melden.

Briefwahl für die Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 19.02.2017 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 12.03.2017

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

1. ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,
2. ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

3. Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 12.03.2017 erhält ferner einen Wahlschein

- a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,
- b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 19.02.2017 einen Wahlschein nach Nr. 2 erhalten hat

4. **Wahlscheine können** für die Wahl am 19.02.2017 bis Freitag, 17.02.2017, 18.00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 12.03.2017 bis Freitag, 10.03.2017, 18.00 Uhr **beim Bürgermeisteramt Güglingen Zimmer 5/6 Marktstraße 19/21 74363 Güglingen schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.**

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

6. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlscheinantrag per Internet

Zur Wahl des **Bürgermeisters/der Bürgermeisterin** am 19.02.2017 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 10 I KomWO).

Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gueglingen.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen.

Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post durch die Deutsche Post AG oder per Amtsbote zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an ute.schickner@gueglingen.de oder sandra.schaber@gueglingen.de einen Wahlschein beantragen.

In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Wahlscheinanträge über das Internet können bis Freitag, 17. Februar 2017, um 18:00 Uhr (Ausschluss-Frist) online gestellt werden.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Schickner (Tel. 07135/108-32; E-Mail: ute.schickner@gueglingen.de) oder Frau Schaber (Tel. 07135/108-31; E-Mail: sandra.schaber@gueglingen.de).



Chopin und Co – meisterhaftes Klavierkonzert

Es war ein großer musikalischer Sonntagabend, am letzten Januarsonntag, als Martin Engel den kleinen Flügel der Mediothek zum Klingen brachte. Virtuos spielte der junge Pianist die schwierigen Passagen großer Klavierliteratur. Begleitet wurde er dabei von seinem Vater Burkhard Engel, der mit Texten von Heinrich Heine, die Zeit der Entstehung dieser Musik auf eigene Art zum Klingen brachte.



Das nächste Konzert in der Mediothek findet am 19. März statt. Dann kommt der Flügel wieder zum Einsatz; spielt aber dann die Rolle der Begleitung mit dem Pianisten Giovanni Piana. Im Mittelpunkt dieser **Frühlingsserenade** steht die junge Sopranistin Carolina Lopez-Moreno und ihre große Stimme. Sie singt **Lieder, Oper und Operette**. Unterhaltsam und informativ führt Michael Seil in die Lieder ein. Der passionierte Platten- und Stimmensammler, lange Jahre Lehrer an der Realschule Güglingen, hat uns in der Mediothek schon manche musikalische Überraschung geboten, sodass man sich den Termin vormerken sollte: **Sonntag, 19. März, 17.00 Uhr**. Karten zum Vorverkaufspreis von 8.00 EUR gibt es in der Mediothek.

Carolina Lopez-Moreno
Lied, Oper und Operette
vorgestellt und moderiert
von Michael Seil (Bariton)
Klavier Giovanni Piana
Frühlings-Soirée
Sonntag, 19. März 2017, 17 Uhr
Eintritt: 8 EUR Vorverkauf (10 EUR Tageskasse)
Mediothek Güglingen

Fliegender Teppich im Februar

Am Montag, 20. Februar, um 15.30 Uhr, startet der nächste Fliegende Teppich für alle Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahren. Gegen eine Kostenbeitrag von 1 EUR lädt Conny Bäßner zu der traditionellen Bastelrunde. Anmeldungen bitte rechtzeitig in der Mediothek (Tel.: 97135/964150 oder per Mail: mediotek@gueglingen.de)

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Beliebtes Ganztagesangebot des Römermuseums

Bereits im insgesamt fünften Trimester und dem zweiten aufeinanderfolgenden Schuljahr läuft mittlerweile die Römer-AG des Museums: Außer in den Schulferien heißt es daher jeden Montagnachmittag für Schüler der Ganztagesbetreuung an der Katharina-Kepler-Schule „Tauch ein in die bunte Welt der Römer“.

Auf dem Programm stehen jeweils wechselnde Aktivitäten, denen eine passende Einführung an den Objekten der Dauerausstellung des Römermuseums vorausgeht und die Kinder mit den unterschiedlichsten Lebensbereichen vertraut macht.

Auch bei der fünften Gruppe von Kindern, die im aktuellen Trimester am Projekt teilnehmen, hieß es gleich zu Beginn ganz aufgeregt „Wann machen wir endlich die römischen Wachs-schreibtafeln?“. Kaum abzusehen war, dass diese Aktion, die das Römermuseum seinerzeit im Rahmen seiner Museumspädagogik mit als erste ins Leben gerufen hat, einen derartigen Anklang quer durch alle Altersgruppen und auch bei allen anderen Klassenbesuchen fin-

den würde. Doch auch die Vielfalt der anderen Aktionen, wie beispielsweise das Kochen und Backen nach Originalrezepten, kommt durchweg gut bei den Teilnehmern an.



Wenngleich auch durch Krankheit in der Winterzeit stark dezimiert, stellten am vergangenen Montag die Kinder mit Begeisterung im Rahmen des Projekts ihr eigenes römisches Mühlespiel im Ledersäckchen her – eine der weiteren sehr beliebten Aktivitäten im museumspädagogischen Angebot.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Erster Landschaftspflegetag der Gemeinde Pfaffenhofen am 25.02.2017

Pflege des Felsbandes am Ochsenberg und Zaber-Putzete

Die Gemeinde Pfaffenhofen ist seit 2014 Mitglied im Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V. und setzt sich für den Erhalt der Kulturlandschaft und die Förderung des Natur- und Artenschutzes ein.

Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN), der Bürgerinitiative Pro Pfaffenhofen (BPP) und dem Landschaftserhaltungsverband veranstalten wir am 25.02.2017 unseren ersten Landschaftspflegetag. Ziel der Landschaftspflegetage ist die Offenhaltung wertvoller Strukturen aus ökologischen Gründen.

Alle, die an diesem Vormittag an der Erhaltung unserer vielfältigen Kulturlandschaft mitarbeiten wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Die Felsbildungen entlang des Ochsenbergs sind ein wichtiger Lebensraum und Rückzugsbereich für mittlerweile selten gewordene Reptilien oder wärmeliebende Pflanzen. Am Landschaftspflegetag sollen die Büsche und Sträucher, die entlang des Felsbandes wachsen, zurückgeschnitten werden, damit sich Eidechsen dort zukünftig wieder sonnen und wohlfühlen können.

Für unseren Arbeitseinsatz werden feste Schuhe benötigt und als Werkzeug Schere, Astkneifer oder Säge. Freischneider nur mit

entsprechendem Lehrgang und Schutzausrüstung. Außerdem brauchen wir Helger, die das Schnittgut an den Weg ziehen.

Außerdem wollen wir noch einen Abschnitt entlang der Zaber putzen und pflegen. Für diese Arbeiten werden viele freiwillige Hände benötigt.

Nach der Pflegeaktion werden alle Helferinnen und Helfer mit einem Vesper belohnt und mit dem guten Gefühl, das sich nach getaner Arbeit für eine gute Sache einstellt.

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Rathausparkplatz Pfaffenhofen

Mitzubringen: Wetterfeste Arbeitskleidung; feste Schuhe; Werkzeug, falls vorhanden (Astkneifer, Scheren, etc.) ist aber nicht Voraussetzung.

Anmeldung: Ab sofort bis zum 20. Februar bei der Gemeinde Pfaffenhofen, Frau Fried, Tel. 07046/96200 oder Milanka.Fried@pfaffenhofen-wuertt.de

Bekanntgabe der Wasserhärte nach dem Waschmittel-Gesetz

Nach dem Waschmittelgesetz sind die Betreiber von örtlichen Wasserversorgungsanlagen gehalten, einmal jährlich die Gesamthärte des von ihnen verteilten Trinkwassers zu veröffentlichen.

Die Gemeinde Pfaffenhofen verteilt in ihrem Wasserversorgungsnetz Trinkwasser, das von der Bodenseewasserversorgung, aus eigenem Grundwasser und vom Zweckverband „Obere

Zabergäugruppe" bezogen wird. Seit 5. Mai 2007 gilt die Neufassung des Gesetzes über Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmittel. Die vier alten Härtebereiche werden durch drei neue abgelöst:

Härtebereich Millimol Calciumcarbonat je Liter
 weich weniger als 1,5 (entspricht 8,4 dH)
 mittel 1,5 bis 2,5 (entspricht 8,4 bis 14 dH)
 hart mehr als 2,5 (entspricht mehr als 14 dH)

Das Trinkwasser der Gemeinde Pfaffenhofen ist in folgende Härtebereiche einzuordnen:

- Ortsteil Pfaffenhofen im Härtebereich hart
- Ortsteil Weiler im Härtebereich hart

von Anträgen im Zusammenhang mit Rentenversicherungsangelegenheiten behilflich ist. Die Verwaltung möchte daher nochmals darauf aufmerksam machen, dass auf jedem Rathaus ein Mitarbeiter vorhanden ist (Ortsbehörde), der sich in Rentenangelegenheiten auskennt und für Fragen, z. B. zu Kontenklärungsanträgen oder Kindererziehungszeiten, zur Verfügung steht.

Wer also Post vom Rentenversicherungsträger erhält und entsprechende Unterstützung beim Ausfüllen der Anträge benötigt, kann sich gerne an seine Gemeindeverwaltung wenden. Bei der Gemeinde Pfaffenhofen berät und erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Auskunft in Rentenangelegenheiten.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 31.01.2017

| Messstelle | Messzeit | festgesetzte Geschwindigkeit | Zahl der gemessenen Fahrzeuge | Zahl der Überschreitungen | Höchste Geschwindigkeit |
|---------------------|---------------|------------------------------|-------------------------------|---------------------------|-------------------------|
| Mühlstr. | 07.05 – 08.05 | 30 km/h | 29 | 3 | 46 km/h |
| Kernerstr. (Weiler) | 08.30 – 09.30 | 30 km/h | 13 | 1 | 42 km/h |

Beratung und Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung in Rentenangelegenheiten

Immer wieder kann man feststellen, dass es in der Bevölkerung offensichtlich nicht bekannt ist, dass die Gemeindeverwaltung beim Ausfüllen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 20,1-16a

Wochenspruch: *Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.* Daniel 9,18

Wochenlied: „Es ist das Heil uns kommen her“ (342 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Luthers Herzschlag neu entdeckt – ein Filmgespräch zu Luther

Am Sonntag, 26.02., treffen sich alle, die in Martin Luthers Leben eintauchen und sein Herzschlag spüren wollen, zu einem Filmgespräch mit Diakon Jochen Baral ab 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindehaus in Pfaffenhofen. Wir werden durch Ausschnitte des Films mit Martin Luther unterwegs sein und mit erleben, was ihn damals bewegt hat und wie Gott sein Leben und das Leben vieler Menschen Anfang des 16. Jahrhundert verändert und neuen Mut zum Glauben geschenkt hat. Gerne dürfen Sie auch schon um 16.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen vorbei kommen. Es ist dann Zeit, um über die eine oder andere Frage oder Erkenntnis mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Bürgerversammlung Altes Dekanat

Aus einer Idee des Sozialausschusses unserer Gemeinde entwickelt sich seit sieben Monaten Stück für Stück das Projekt „Altes Dekanat“: Ein Café in der Altstadt Brackenhofs mit eigener Rösterei, in dem Integration von jungen Menschen mit und ohne Fluchterfahrung in den Arbeitsmarkt und in die Bürgerschaft gelingen soll. Damit unser Projekt gelingen kann, brauchen wir Sie! Werden Sie Anteilseigner vom Café „Altes Dekanat“! Herzliche Einladung zur Bürgerversammlung am Mittwoch, 15.02.2017, um 19:30 Uhr, im Bürgersaal, Rathaus Brackenheim. Erstmals stellen wir das gesamte Projekt vor. Weitere Informationen vorab unter www.altesdekanat.cafe

Mounttones

Mounttones gibt es wieder am 12.02.2017, um 18.00 Uhr, auf dem Michaelsberg. Wir freuen uns auf weitere Berg-Töne und Mounttonesbesucher. www.der-berg-online.de

Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
 Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
 E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
 Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 10. Februar

20:00 Uhr Informationsabend „Leseaktion zu Reformation“, Gemeindehaus

Sonntag, 12. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Wir feiern das Heilige Mahl. Das Opfer erbitten wir für das Diakonische Werk Württemberg.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“ (siehe nachstehend)

Montag, 13. Februar

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 14. Februar

10:00 – 11:30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, (Gemeindehaus, Jungscharräum), Infos bei A. Harsch, Tel. 07135/933993

Mittwoch, 15. Februar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1)

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 2)

16:00 – 18:00 Uhr offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und 0157/36624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 16. Februar

14:30 Uhr Bastelkreis (Gemeindehaus)

19:30 Uhr Männerkreis (Gemeindehaus)

20:00 Uhr Posaunenchor (Gemeindehaus)

Immer wieder sonntags ...

... kommt die Erinnerung.

Alle Frauen, die in der Situation sind ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen.

Wir treffen uns am Sonntag um 14:30 Uhr zu gemeinsamem Kaffeetrinken bei Frau Hanna Grotz, Seestr. 38, Tel. 962876. Sie sind herzlich eingeladen.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Vorschau:

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 19. Februar, um 8:30 Uhr, ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock.

Leseaktion zur Reformation 2017

Reformation, Reformation, überall klingt dieser Begriff. Aber worum geht es dabei eigentlich? Wir geben Ihnen Gelegenheit in die Beantwortung dieser Frage einzusteigen, indem Sie wahlweise ein Buch lesen über das Gedankengut der Reformation oder eine Schrift Martin Luthers lesen. Schließen Sie sich uns an. In der Passionszeit (vom 01.03. – 10.04.2017) wollen wir dies in unserer Kirchengemeinde miteinander tun. Zwei Bücher stehen zur Auswahl „Expedition zur Freiheit: in 40 Tagen durch die Reformation“ von Klaus

Douglass oder der Schrift Martin Luthers „Von der Freiheit eines Christenmenschen“.

Beide Bücher kurz skizziert:

Douglass: Expedition zur Freiheit; 6 Hauptworte der Reformation werden jeweils eine Woche lang erläutert: Gnade, Christus, Glaube, Schrift, Kirche, Freiheit. Täglich 4 - 6 Seiten nach Leseplan; 19,80 Euro.

Martin Luther: Von der Freiheit eines Christenmenschen: Martin Luther ist 1520 mit dem Kirchenbann bedroht und rechtfertigt sich, warum er nicht nachgeben kann. In dieser Schrift erläutert er in 30 Abschnitten seine Hauptthese: „Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemand untertan. Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan.“ Täglich einen Abschnitt nach Leseplan; 1,60 Euro.

Außerdem bieten wir an, dass wir uns in unterschiedlichen Gruppen treffen und austauschen. Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Kern an, Tel. 960442. Die Bücher erhalten Sie ebenfalls im Pfarramt.

Diesen Freitag, am 10.02., um 20 Uhr, wird es im Gemeindehaus einen Informationsabend zur Leseaktion geben.

Kleinkunstabend zum Abschluss von „Ver-nügt, erlöst, befreit“



Die Gespräche an der REformBAR drehen sich schnell um Gerechtigkeit, Liebe, Gewinner oder Verlierer – eben um Gott und die Welt.

Der Disput führt erwartungsgemäß in unergründliche Tiefen. Aber es liegt in der Natur der Sache, dass das Gespräch auch dem Ernst des Lebens immer seine heiteren Seiten abgewinnt. Darum wechseln sich bei REformBAR Witz und Ernst, Lachen und Nachdenken in wohlthuender Weise ab. Alles bleibt überraschend veränderlich.

Das ca. 75-minütige Programm enthält Szenen, Impulse, Spiel und Kleinkunst, Songs und Musik, faszinierende Stimmen und starke Piano-Sounds.

Sonntag, 19. Februar 2017, 19:30 Uhr, Mauritiuskirche Güglingen

Mit: Kathrin Dietz, Leopold Hartzsch, Manfred Zoll, Eintritt frei, Spende erbeten!

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 - 19 Uhr, Fr., 15 - 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 10. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 11. Februar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen, Totengedenken für Else und Karl Raible

Sonntag, 12. Februar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

18.00 Uhr Mounttones, Michaelsberg

Dienstag, 14. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 15. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 16. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 17. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 18. Februar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 19. Februar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Termine

Dienstag, 14. Februar

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, ev. Gemeindehaus Brackenheim, Im Wiesental

Mittwoch, 15. Februar

9.00 Uhr Stufen des Lebens, ev. Gemeindehaus, Brackenheim

15 - 16 Uhr Medizinische Ambulanz, Kirche Christus König Brackenheim

15.00 Uhr Sozialsprechstunde, Gemeindehaus Güglingen; Bürgerversammlung „Altes Dekanat“, Brackenheim, Bürgersaal Rathaus

Sammelergebnisse der Sternsingeraktion

Die Sternsinger der Gemeinde sammelten bei ihren Besuchen insgesamt 7.317,47 €, in den Gottesdiensten erbrachte die Kollekte 476,86 €. Auch dieser Betrag geht an das Kindermissionswerk in Aachen.

Wir danken allen Spendern für ihre großzügige Gabe und die freundliche Aufnahme der Sternsinger. Ein besonderer Dank geht an unsere Sternsinger und ihre Begleiter.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Donnerstag, 9. Februar

19.30 Uhr Mitarbeiterfest/essen

Freitag, 10. Februar

20.00 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 11. Februar

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 12. Februar

9.05 Uhr Gebetstreff

9.30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 - 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 - 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 - 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

19.30 Uhr Hauskreis bei Reiner Bahm in Stockheim (Info-Tel.: 7908)

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber (Info-Tel.: 07135/937770)

Montag, 13. Februar

19.00 Uhr CMJ = Chillen mit Jesus in Botenheim

Dienstag, 14. Februar

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge - spielen und reden bis 20:00 Uhr. (Info Veronika Jesser, Tel.: 07135/13208)

Mittwoch, 15. Februar

9.00 Uhr Frauenfrühstück bei Nicole Reiser in Eibensbach

17.00 Uhr Kindertreff Kunterbunt von 5 - 11 Jahre in Botenheim

Donnerstag, 16. Februar

14.30 Uhr Seniorentreff 120 in Botenheim

Samstag, 18. Februar

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Markus Buyer in Pfaffenhofen (Info-Tel.: 07135/13831)

Sonntag, 19. Februar

9.05 Uhr Gebetstreff

9.30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 - 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 - 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 - 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

19.00 Uhr Jugendhauskreis (Ort und weitere Infos-Tel.: Jochen Türk, Tel. 07143/23061)

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 12. Februar

10:00 Uhr Übertragung eines Gottesdienstes unseres Stammapostels aus Kulmbach in Güglingen

Dienstag, 14. Februar

20:00 Uhr Chorphobie in Güglingen

Mittwoch, 15. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 10. Februar

19.00 Uhr Mitarbeiterempfang im GSV-Heim

Sonntag, 12. Februar

9.20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Dienstag, 14. Februar

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren im Jugendraum der Marienkirche

Mittwoch, 15. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

Donnerstag, 16. Februar

14.30 Uhr Frauenkreis im Jugendraum (gut beheizt) zum Thema der Jahreslösung

20.00 Uhr Probe des POP-Chor Projekts (Veranstalter KG-Eibensbach) im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Freitag, 17. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 19. Februar

ab 9.00 Uhr Frühstück in der Marienkirche
Gottesdienst eXtra mit GoX for Kids, Thema: „Arbeite und bete“ mit Tobias Wacker

19.30 Uhr Abschlussabend „vergnügt, erlöst, befreit“ mit der Gruppe REform-BAR in der ev. Kirche Güglingen

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

POP-Chor Projekt startet wieder!

Unter der fachkundigen Anleitung von Monika Schmitz wollen wir wieder ein kleines Repertoire erarbeiten. Wir freuen uns über Sängerinnen und Sänger jeden Alters, die Spaß am Singen haben.

Die Proben, insgesamt 10, finden immer donnerstags um 20.00 Uhr im Saal des Gemeindehauses in Frauenzimmern statt. Start ist am 9. Februar 2017. Kommen Sie einfach vorbei!

Abschluss des Projektes wird die Mitgestaltung des Gottesdienstes am Ostermontag (17.04.) in der Marienkirche in Eibensbach sein.

Wer Interesse oder noch Fragen hat, meldet sich bei Miranda.Koch@t-online.de oder im Pfarramt.

vergnügt.erlöst.befreit! Herzliche Einladung

Im Rahmen des Reformationsjubiläums finden nächste Woche folgende Gesprächsabende zu den vier Grundaussagen der Reformation im Oberen Zabergäu statt:

Freitag, 10.02., Allein die Gnade (Pfr. Watermann), 19:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld

Mittwoch, 15.02., Allein Christus (Pfr. Wacker), 19:30 Uhr, Ev. Kirche Michelbach

Donnerstag, 16.02., Allein der Glaube (Diakon Baral), 19:30 Uhr, Pfarrsaal Leonbronn

Freitag, 17.02., Allein die Schrift (Pfr. D. Kern), 19:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Ochsenburg

Sonntag, 19.02., Abschlussabend mit der Gruppe REformBAR 19.30 Uhr, Ev. Kirche Güglingen

Hinweis:

Das Sekretariat ist aufgrund von Fortbildung erst wieder ab dem 21.02. jeweils dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 10. Februar

19.00 Uhr Mitarbeiterempfang im GSV-Heim

Sonntag, 12. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus mit Pfarrer Tobias Wacker

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 13. Februar

17.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen der 1. – 4. Klasse im Gemeindehaus

Dienstag, 14. Februar

19.30 Uhr kein Frauenkreis – um eine Woche, auf den 21.02. verschoben!

Mittwoch, 15. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

Donnerstag, 16. Februar

20.00 Uhr Probe des POP-Chor Projekts (Veranstalter KG-Eibensbach) im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Freitag, 17. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 19. Februar

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wacker im Gemeindehaus

ab 9.00 Uhr Frühstück in der Marienkirche Eibensbach

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra mit GoX for Kids, Thema: „Arbeite und bete“ mit Tobias Wacker

19.30 Uhr Abschlussabend „vergnügt, erlöst, befreit“ mit der Gruppe REform-BAR in der ev. Kirche Güglingen

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 10. Februar

19.00 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein die Gnade – ein Abend mit Pfr. Hendrik Watermann im Gemeindehaus in Zaberfeld, Lerchenstr 2/2

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 11. Februar

9 – 12 Uhr gemeinsame Sitzung beider Kirchengemeinderäte zum Thema „Verbundkirchengemeinde“. Sollen unsere beiden Kirchengemeinden eine sogenannte „Verbundkirchengemeinde“ bilden, also die Vorstufe zu einer möglichen späteren Fusion?

Sonntag, 12. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit den „Kurpälzer Kerchenbluesern“

17.30 Uhr die „Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft Stunde

Montag, 13. Februar

20.00 Uhr Singstunde des Kirchenchores

Dienstag 14. Februar

19.00 Uhr Besichtigung des Gemeindehauses durch den KGR – was ist zu machen?

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 15. Februar

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein Christus – ein Abend mit Pfr. Tobias Wacker in der Kirche in Michelbach

20.00 Uhr Hauskreis – Infos Rose Heinz, 8845788 und Gertrud Röck, Tel. 6287

Donnerstag, 16. Februar

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260

15.20 Uhr Busabfahrt zur Konfirmandenfreizeit – Haltestelle Ortsmitte

18.00 Uhr Jungschar für alle Kinder ab der 1. Klasse, Jule Rösinger, Tel. 7204

18.00 Uhr Indiakka-Jungschar ab 10 J. in der Sporthalle, Paul Rösinger, Tel. 7204

19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein der Glaube – ein Abend mit Diakon Jochen Baral im Pfarrsaal in Leonbronn, Friedhofstr. 35

Freitag, 17. Februar

19.00 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein die Schrift – ein Abend mit Pfr. Dieter Kern im Gemeindehaus in Ochsenburg, Obere Gasse, neben der Kirche

19.00 Uhr Vorbereitung des Weltgebetstag der Frauen

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 26. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von Felix Wilhelm Wütherich Opfer: Diakonie

16.30 Uhr Ankommen mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

17.30 Uhr Filmgespräch zum Lutherfilm mit Diakon Jochen Baral

Luthers Herzschlag neu entdeckt – ein Filmgespräch zu Luther

Am Sonntag, 26.2., treffen sich alle, die in Martin Luthers Leben eintauchen und seinen Herzschlag spüren wollen, zu einem Filmgespräch mit Diakon Jochen Baral ab 17.30 – 18.30 Uhr im Gemeindehaus in Pfaffenhofen. Wir werden durch Ausschnitte des Films mit Martin Luther unterwegs sein und miterleben, was ihn damals bewegt hat und wie Gott sein Leben und das Leben vieler Menschen Anfang des 16. Jahrhundert verändert und neuen Mut zum Glauben geschenkt hat.

Gerne dürfen Sie auch schon um 16.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen vorbei kommen. Es ist dann Zeit, um über die eine oder andere Frage oder Erkenntnis mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Brot für die Welt

Dankbar geben wir bekannt, dass die diesjährige Brot für die Welt Aktion einen Betrag von 994,47 € erbrachte.

Voranzeige:

Mittagstisch Pfaffenhofen am 28.02.2017

Babybasar Weiler 04.03 – 05.03.2017

Weltgebetstag der Frauen am 04.03.2017 im Gemeindehaus

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Freitag, 10. Februar

19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein die Gnade – ein Abend mit Pfr. Hendrik Watermann im Gemeindehaus in Zaberfeld, Lerchenstr 2/2

Samstag, 11. Februar

9 – 12 Uhr gemeinsame Sitzung beider Kirchengemeinderäte zum Thema „Verbundkirchengemeinde“.

Sollen unsere beiden Kirchengemeinden eine sogenannte „Verbundkirchengemeinde“ bilden, also die Vorstufe zu einer möglichen späteren Fusion?

Sonntag, 12. Februar

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe
- 17.30 Uhr die „Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft Stunde im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Montag, 13. Februar

- 19.30 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag in unserem Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Februar

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260
- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein Christus – ein Abend mit Pfr. Tobias Wacker in der Kirche in Michelbach
- 20.00 Uhr Hauskreis – Infos Rose Heinz, 8845788 und Gertrud Röck, 6287

Donnerstag, 16. Februar

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260
- 15.15 Uhr Busabfahrt zur Konfirmandenfreizeit – Haltestelle Ortsmitte Weiler
- 18.00 Uhr Jungschar für alle Kinder ab der 1. Klasse, Jule Rösinger, Tel. 7204
- 18.00 Uhr Indiaka-Jungschar ab 10 J. in der Sporthalle, Paul Rösinger, Tel. 7204
- 19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein der Glaube – ein Abend mit Diakon Jochen Baral im Pfarrsaal in Leonbronn, Friedhofstr. 35

Freitag, 17. Februar

- 19.30 Uhr 500 Jahre Reformation: „vergnügt.erlöst.befreit“: Allein die Schrift – ein Abend mit Pfr. Dieter Kern im Gemeindehaus in Ochsenburg, Obere Gasse, neben der Kirche

Sonntag, 19. Februar

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Wasiluk, Opfer: Diakonie die „Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaftstunde
- 17.30 Uhr Abschlussabend vergnügt.erlöst.befreit in der Kirche in Güglingen

Voranzeige:

- Mittagstisch Pfaffenhofen 28.02.2017
- Nächster Seniorentreff 15.02.2017

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Versammlung

- Sonntag, 12. Februar**
- 10:00 Uhr Gottesdienst
- Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Herzliche Einladung**

Die Diakonische Bezirksstelle Brackenheim lädt im Rahmen der Seminarreihe für Ehrenamtliche und Interessierte ein zur Veranstal-

tung: „Konflikte konstruktiv lösen“ mit Andreas Gebauer-Barth, Pfarrer im Schuldienst und Mediator, Heilbronn und zwar am Samstag, 18. Februar, 9.00 – 13.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Stetten am Heuchelberg. Eine Anmeldung ist erforderlich. Eine Ausschreibung gibt es unter der Rubrik „Aktuelles“ auf www.diakonie-brackenheim.de oder Tel. 07135/9884-0.

Immer wieder suchen wir Ehrenamtliche für die verschiedenen Projekte. Falls Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Selbsthilfegruppe „Kleeblatt“

Am Dienstag, 14. Februar, 17.00 Uhr, trifft sich die Selbsthilfegruppe „Kleeblatt Zabergäu“ für Menschen mit Depressionen bei uns im Haus. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Barbara Geiger, Tel. 07133/900251.

Café plus

Am Mittwoch, 15. Februar 2017, laden wir Sie ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis 12.00 Uhr nach Brackenheim zu uns ins Diakoniehaus, Kirchstraße 10, zu einer duftenden Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Wir wollen gemeinsam Fasching feiern. Ein ehrenamtliches Team freut sich auf Sie.

Hinweis

Die Spendenannahme unseres DiakonieWeltLadens „Solidare“ bleibt am Montag, 27. Februar, (Rosenmontag) geschlossen.

Fahrrad gesucht

Für einen Jungen suchen wir dringend ein Fahrrad (24-Zoll). Kontakt unter Telefon 07135/98840.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Mit gesundem Sinn in einer verdorbenen Welt**Sonntag, 12. Februar**

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag „Mit gesundem Sinn in einer verdorbenen Welt“
- 10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels „Unseren Sinn auf die Dinge des Geistes zu richten bedeutet Leben und Frieden“. „Die mit dem Geist in Übereinstimmung sind, richten ihren Sinn auf die Dinge des Geistes“ Römer 8:5.

Dienstag, 14. Februar

Besuchswoche des reisenden Predigers H. Kopfmann.

- 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Christus hat für uns gelitten. Nach geistigen Schätzen graben in Jesaja 52 – 57.
- 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.
- 19.45 Uhr Unser Leben als Christ: Helft euren Kindern, fest an einen Schöpfer zu glauben.
- 20.00 Uhr Dienstvortrag des reisenden Predigers Harald Kopfmann: Bleibe auf der Landstraße der Heiligkeit in Richtung Königreich Gottes!

Aktuell auf jw.org: Filme- Die Bibel und die Menschen, die sie liebten.

Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden, Telefon 0176/42525578, Internet: www.JW.org > Kontakt

SCHULE UND BILDUNG**Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“****Kuchenverkauf am Wahlsonntag**

Im Wahllokal in der KITA Heigelinsmühle kann man sich am Wahlsonntag, 19. Februar, mit leckeren Kuchen versorgen. Das Team der Kindertagesstätte bietet wie im letzten Jahr wieder einen Kuchenverkauf an.

Katharina-Kepler-Schule

Grund- und Werkrealschule

Notenkochen der Neuntklässler

Wie in jedem Jahr schlossen die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen den Arbeitsbereich Kochen mit dem sogenannten Notenkochen ab.

Für die Schülerinnen und Schüler heißt das, sich zuerst für ein selbst gewähltes Gericht zu entscheiden. Dieses muss dann unter Beobachtung von Mitschülern und Lehrern vorbereitet und gekocht beziehungsweise gebacken werden. Es muss eine Einkaufsliste erstellt und ein Zeitplan eingehalten werden.

Am 1. Februar war die erste Kochgruppe an der Reihe. Neben fruchtigen Getränken und Muffins, hatten sich die Schülerinnen und Schüler an ein Pilzragout mit Semmelknödeln, Ofenkartoffeln mit Dip und einem gemischten Salat und an einen Lachs-Spinat-Auflauf gewagt.



Sowohl Rektorin Dr. Annegret Doll als auch Sekretärin Brigitte Schmid konnten sich gemeinsam mit den Mitschülerinnen und Mitschülern vom Wohlgeschmack der Speisen überzeugen.

Spende der Kreissparkasse für das Schulfruchtprogramm

Inzwischen beteiligen sich vier Klassenstufen der Katharina-Kepler-Schule an dem europäischen Schulfruchtprogramm. In allen dritten, vierten, fünften und sechsten Klassen kommen

die vierzehntäglichen Obst- und Gemüselieferungen von WINO Biolandbau Winkler, Brackenheim, sehr gut an.

Meist werden die Früchte, von den Schülerinnen und Schülern gewaschen und aufgeschnitten, gleich verzehrt. Manchmal werden die Früchte aber auch z. B. zu Apfelmus weiterverarbeitet. Nicht selten lernen die Schülerinnen und Schüler durch die Lieferungen auch ihnen unbekannte Obstsorten kennen und lieben.

Auch Schülerinnen und Schüler, die außerhalb der Schule nicht gerne zu Obst greifen, überraschen dadurch, dass sie wie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler auch gerne zugreifen.

Das Schulfruchtprogramm wird zu einem Teil von der EU gefördert, ein größerer Teil muss von der Schule finanziert werden.

Die Kreissparkasse hat sich nun mit einer Spende über 300 € für das Programm beteiligt und dadurch auch den Fortbestand des gesunden Angebots gesichert.

Familie im Zentrum Güglingen



Babymassage-Kurs

Genießen Sie mit Ihrem Baby entspannende Stunden und gönnen Sie ihm eine harmonische Babymassage. Berührungen, mit Respekt und Liebe ausgeführt, sind Balsam für die Seele. Die Bindung zwischen Mutter, Vater und dem Baby kann in der entspannten Atmosphäre vertieft werden. Liebevolle und zärtliche Berührungen lösen Koliken und Verspannungen und regen die Darmperistaltik an. Durch gezielte und fachliche Anleitung können Sie das Gelernte sicher zu Hause weiterführen. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, Erfahrungen und Ergebnisse auszutauschen.

Der Kurs besteht aus 6 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

Montag: 16.00 – 17.00 Uhr

06.03./13.03./20.03./27.03./03.04./10.04.2017
oder

Freitag: 14.45 – 15.45 Uhr

10.03./17.03./24.03./31.03./07.04./14.04.2017

Kursleitung: Nicola Hilbert – zertifizierte Babymassageleiterin

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: Für den Kurs entstehen keine Gebühren

Mitzubringen sind: Decke, Handtuch, Feuchttücher und bequeme Kleidung

Infos und Anmeldung: Facebook: Nicola's Babymassage/nicola-babymassage@web.de oder Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245, familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Internationales Frauenfrühstück

Das nächste internationale Frauenfrühstück findet am Donnerstag, dem 23. Februar, von 9.30 – 11.00 Uhr, im FiZ statt. Wir freuen uns natürlich auch über jedes neue Gesicht.

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Verein der Freunde förderbedürftiger Kinder, Jugendlicher und Erwachsener e. V.

Zu unserer Fördervereins-Jahreshauptversammlung laden wir unsere Mitglieder, aber auch Freunde und Gönner sowie alle an unserer Arbeit Interessierten recht herzlich ein.

Termin: Donnerstag, 23. Februar 2017, 19:00 Uhr, im Lehrerzimmer der Henry-Miller-Schule.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Berichte
- 3.) Entlastungen
- 4.) Wahlen
- 5.) Anträge/Planungen/Projekte
- 6.) Verschiedenes
- 7.) Power-Point-Präsentation aus dem „Schul-leben“

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Die ersten Kurse des neuen Semesters be- ginnen bereits

Onleihe und E-Book-Reader

Die Bibliothek in der Westentasche. Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per „Onleihe“ zur Verfügung. Auf diese Weise können Bücher jederzeit „entliehen“ und z. B. auf dem Tablet-PC gelesen werden.

Aber wie funktioniert das eigentlich? Was für ein Lesegerät und welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Dozent zeigt, wie Sie aus der Onlinebibliothek E-Books herunterladen, auf anderen Geräten abspeichern und intelligent nutzen.

J. Schuh

Mo, 13.02., 19:00 Uhr, Bücherei Löweneck, 4 €

Chemie und Physik im Haushalt für Jugendliche und Erwachsene

Kühlschrank, Klebstoff, Waschmaschine – die Physik und Chemie begegnet uns überall, oft ohne dass wir es bemerken. Warum funktionieren die Dinge so, wie sie funktionieren? Der Dozent erklärt spielerisch die spannenden Zusammenhänge. Bringen Sie Ihre Fragen mit.

A. Bonnaire

Sa, 18.02., 15:00-16:30 Uhr, Gügl. VR, Mediothek, 8 €, 7-9 TN

Hinweise:

Noch Plätze frei: Bauch-Beine-Po in Gügl., Riedfurthalle, Mi., 9:00 Uhr, ab 15.02.

Italienisch f. Anf. m. Vorkenntnissen, Sa, 9:30-11:00 Uhr, ab 18.02., 12-mal

Französisch f. Fortgeschr., di, 10:00 ab 21.02. im Löweneck, Zab.

NEU: Kundalini Yoga in Güglingen, Kita Heigelinsmühle, Di, 17:45 Uhr, ab 07.03.

Zumba in Pfaffenhofen, W.-Widmaier-Halle, Do, 19:30 Uhr, ab 9.03.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Kündigungstermin

Bitte beachten Sie, dass eine **Kündigung für das 2. Schulhalbjahr (1. April) nur bis zum 17. Februar** möglich ist. Ein entsprechendes Abmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite.

Erfolgreicher Wettbewerb!

Am letzten Januarwochenende haben sich insgesamt **236 junge Musiker/-innen** unserer Region in einem fairen Wettstreit beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Heilbronn gemessen. Unsere Schüler erhielten folgende Wertungen und Preise:

Valérie Baral (Klavier) – **23 Punkte**, 1. Preis m. W.; **Vivien Wimmer** (Klavier) – **17 Punkte**,

2. Preis; Nicole Rebhuhn (Klavier) – **22 Punkte**, 1. Preis; **Jakob Döhl, Henri Koch, Henri Münzing & Katharina Zürn** (Trompeten-Quartett) – **21 Punkte**, 1. Preis; **Pauline Langer & Anna Klooz** (Violinen-Duo) – **25 Punkte**, 1. Preis m. W.

Wir gratulieren allen Schülern und bedanken uns bei **Günter Baral, Kirsten-Imke Jensen-Huang, Julia Kunsek und Michael Postoronka** für die intensive Vorbereitung in den letzten Wochen!

Das **Preisträgerkonzert** findet am **Freitag, dem 17.02., um 18.30 Uhr**, in der Kreissparkasse Heilbronn (Unter der Pyramide) statt. Tickets können vorab unter www.ksk-hn.de/veranstaltungen bestellt werden.

Gitarrenensemble für Wiedereinsteiger

Haben Sie als Kind oder Jugendliche/r Gitarre gelernt und möchten Ihre Fähigkeiten im gemeinsamen Spiel mit Anderen wieder aktivieren? Dann kommt hier das richtige Angebot für Sie: **Gemeinsam** werden Stücke aus den Bereichen **Pop, Folk, Blues, Latin und Klassik** erarbeitet. Der Schwierigkeitsgrad richtet sich nach Ihren Fähigkeiten und es wird für Jede/n von ganz leicht bis mittelschwer etwas dabei sein.

Falls Sie Interesse haben, so kontaktieren Sie bitte unseren **Fachbereichsleiter Matthias Weber** unter Telefon 0157/72634827 oder Mail an: zupfer@lauffen-musikschule.de

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Andreas-Schneider-Schule Heilbronn

Am Mittwoch, 15. Februar

Die Andreas-Schneider-Schule stellt ihre Vollzeitschularten vor:

18:30 Uhr: Wirtschaftsgymnasium (Bildungsziel Abitur) und Wirtschaftsschule (Bildungsziel Mittlere Reife)

19:30 Uhr: Berufskolleg Übungsfirma I und Berufskolleg Übungsfirma II (Ziel Fachhochschulreife) sowie das Berufskolleg Fremdsprachen (Ziel Fachhochschulreife)

Andreas-Schneider-Schule, Längelstr. 106, 74080 Heilbronn-Böckingen (Stadtbahnhof-Station Böckingen Berufsschulzentrum)

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN



www.tsv-gueglingen.de

Blutspende-Aktion am 20.02.

Zusammen mit dem Ortsverein Brackenheim des Deutschen Roten Kreuzes lädt der TSV Güglingen am Montag, 20. Februar 2017, von 14:00 bis 19:30 Uhr, zum Blutspende-Termin ins TSV-Vereinszentrum „An der Weinsteige“ ein.

Über den Hof der Anlage gelangt man zur Anmeldung und weiter zum Blutspende-Raum in der Gymnastikhalle 1.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren. Erstspender sind herzlich willkommen. Alle werden nach Abschluss der Aktion mit einem deftigen Maultaschen-Essen belohnt!

Kinderfasching

Der TSV Güglingen lädt am Dienstag, 28. Februar, ab 14 Uhr, zum traditionellen Kinderfasching ins Vereinszentrum an der Weinsteige (Gymnastikhalle 1) ein. Muntere Spielchen sind an diesem Nachmittag garantiert und leiten zur Kostümpremierung über. Willkommen sind viele kleine und große Narren in entsprechendem Faschings-Outfit. Für gute Bewirtung aus den Reihen der TSV-Mitglieder ist garantiert.

Abteilung Fußball

Vorschau

Am Samstag, dem 11. Februar, bestreitet der TSV Güglingen ein Testspiel gegen den TSV Botenheim. Gespielt wird auf dem Kunstrasen in Brackenheim ab 10.00 Uhr.

Abteilung Jugendfußball

Bambini

Hallenturnier beim TSV Massenbach in Schwaigern

Am 05.02.17 fand unser drittes Hallenturnier in Schwaigern statt. Wir konnten mit 2 Mannschaften antreten.

Gespielt wurde gegen den VfB Eppingen, SV Massenbachhausen, FSV Schwaigern, SGV Freiberg und TG Böckingen

Mannschaft A (Jahrgang 2010) spielte mit: David, Eko, Nestor, Neo und Kaan.

Man konnte von fünf Spielen vier Spiele gewinnen.

Mannschaft B (Jahrgang 2011/12) spielte mit: Damian, Racit Can, Berkay, Marlon, Giovanni und Benjamin.

Auch hier konnte man von fünf Spielen vier Spiele gewinnen.

Zur Belohnung für ein super Turnier, bekam jedes Kind noch einen Pokal überreicht.

Jungs, das war spitze, weiter so!!



Abteilung Tischtennis

Jugend

SSV Auenstein II – TSV Güglingen 6:1

Zu stark war der Gastgeber für unsere Jugend an diesem Tag und entsprechend fiel auch das Ergebnis aus. Den Ehrenpunkt für Güglingen holte Jascha Kietzke.

Herren

TSV Güglingen – TSV Nordheim 9:4

Starker Saisonauftakt unserer ersten Mannschaft im vorgezogenen Spiel, das bereits im Januar stattfand. So klar wie das Ergebnis war der Spielverlauf jedoch nicht. Allein im vorderen Paarkreuz ging es dreimal in die Verlängerung. Trotzdem behielt man die Ruhe und konnte verdient die Punkte zu Hause behalten. Es gewannen in den Doppeln Daub/Harrer und Kulbarts, A./Eren.

In den Einzeln Daub, Harrer, Schmid (2), Kulbarts, A., Scheid und Eren.

SV Schozach III – TSV Güglingen III 8:1

Kollektiver Blackout gegen den Gastgeber aus Schozach. Ein verheerender Saisonauftakt unserer Dritten, den man im Ergebnis nicht weiter kommentieren muss. Den Ehrenpunkt holten im Doppel Sebestyen/Zipperlein. R.

TSV Nordheim III – TSV Güglingen II 1:9

Bärenstarker Auftritt unserer zweiten Mannschaft. Von Beginn an ließ man keinen Zweifel aufkommen wohin die Punkte gehen sollen. Sämtliche Einzel konnte man überzeugend gewinnen. Ein überlegener Auftakt nach Maß. Es siegten in den Doppeln Kulbarts, S./Winkler sowie Kulbarts, A./Alonso.

In den Einzeln Kulbarts, S. (2), Frank, Winkler, Pfeil, Kulbarts, A. und Alonso.

TSV Güglingen – SC Ilsfeld III 9:5

Das zweite Spiel war eine Bestätigung der momentan guten Leistungen dieser Mannschaft. Auch gegen die stark aufspielende Gäste aus Ilsfeld konnte man auf die eigene Spielstärke vertrauen und die Partie überlegen gewinnen. Die Basis für den Erfolg wurde bereits mit drei Siegen in den Doppeln gelegt, namentlich Daub/Harrer, Schmid/Scheid sowie Kulbarts, A./Zipperlein, R.

In den Einzeln punkteten Daub, Harrer (2), Schmid, Kulbarts, A. und Scheid.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 11. Februar

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 18 – SC Oberes Zabergäu IV

Sonntag, 12. Februar

9:30 Uhr Tischtennis Aktive

TGV Dürrenzimmern II – TSV Herren II

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen – TSV Massenbach 3:6

Erneut nicht in Bestbesetzung, aber immerhin vollzählig angetreten, zeigte man eine ganz ordentliche Leistung, konnte aber den starken, sehr ausgeglichen besetzten Gästen nur phasenweise Paroli bieten. So musste man sich am Ende mit den Zählern durch Tim/Finn im Doppel sowie dem starken Tim 2x in den Einzeln begnügen.

SVF-Herren III – SV Massenbachhausen II 4:9

Gegen den Tabellenführer aus Massenbachhausen konnte man bis zum Zwischenstand von 2:2 mehr als nur gut mithalten. Dann aber zeigte Massenbachhausen seine ganze Klasse und zog unaufhörlich davon. Am Ende sicher ein verdienter Sieg der Gäste, obwohl man sich mehr als ordentlich präsentierte. Die Punkte verbuchten Mayer/Eiselin im Doppel sowie A. Ott, M. Knorr und D. Blum je 1x in den Einzeln.

Bezirkspokal: SVF-Herren III – TSV Willsbach II 0:4

Im Viertelfinale kam nun auch für das letzte Team des SVF das Aus: Die ohnehin favorisierten Gäste zeigten keine Schwäche und gewannen souverän. Trotz einiger sehr knapper

Sätze stand am Ende lediglich ein einziger Satzgewinn auf der Habenseite. Somit zieht Willsbach völlig verdient ins Final Four nach Offenau ein.

Vorschau:

Samstag, 11.02.:

14:00 Uhr: SVF-Jungen – SC Oberes Zabergäu III

17:30 Uhr: SVF-Herren I – TSV Nordheim

17:30 Uhr: SVF-Herren II – SC Oberes Zabergäu II

Abteilung Kinderturnen

Kleine Narren aufgepasst!

Am 26.02.2017 findet ab 14.11 Uhr wieder unser Kinderfasching in der Riedfurthalle in Frauenzimmern statt. Wenn ihr einen lustigen Nachmittag erleben wollt, kommt doch einfach mit euren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas vorbei. Wir freuen uns auf euch. BuB



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Beste Stimmung bei der Winterfeier in Eibensbach

Da war einiges geboten am Samstagabend in der Eibensbacher Blankenhornhalle: Starke zwei Stunden lang wurden die etwa 200 Besucher mit einem beeindruckenden Programm aus allen Vereinsabteilungen verwöhnt. Hinzu kamen als Gäste die „Grufties“ mit ihrer „Gruppe fitter Teenies“ der Zabergäunarren, die mit flotten, absolut professionell getanzten Darbietungen aus einem Querschnitt mehrerer Musicalsongs für wahre Begeisterungstürme sorgten.



Ihre Leiterin Melanie Lippoth versprach dann auch: „Nächstes Jahr kommen wir wieder!“ Vorher hatten bereits die jüngsten Turnerkids des GSV mit einer herrlich choreografierten Turneinlage unter Neonlicht den Abend eröffnet. Larissa und Elena Gerstenlauer als Ideengeberinnen zeichneten auch für den anschließenden zauberhaften Tanz („Aint your Mama“) der älteren Jugendlichen bis 14 Jahre verantwortlich. Nobel herausgeputzt kamen daraufhin die „Fußballherren“ mit einem ansprechend vorgetragenen Potpourri beliebter Songs und Schlager zum Einsatz, der die Besucherschar zum Mitsingen anregte.



In der Pause wurde die beliebte Eintrittskartenverlosung durchgeführt. Natürlich fanden die Lose für die traditionelle Tombola mit ihren attraktiven Preisen wieder einmal reißenden Absatz.

Danach ging es schwungvoll weiter: Zunächst hatten die „Fußball-Damen“ ihren Auftritt. Unter dem Titel „Schiedsrichter-Telefon“ verbarg sich ein äußerst amüsanter Sketch, der mit viel Wortwitz Spielsituationen beim Frauenfußball auf die Schippe nahm. Leider konnte nicht jede Pointe zünden, da die Tonanlage den ein oder anderen Gag verschluckte. Vielleicht könnte sich der künftige Bürgermeister – immerhin hatten sich an diesem Abend drei der Kandidaten unter das Publikum gemischt und in kleinem Kreis Fragen beantwortet – durch eine Neuanschaffung um diesbezügliche Verbesserungen sorgen ...



Die AH mit der Abteilung Gesang bewies anschließend bei der „Grease-Brei“-Nummer mit ihrer liebevollen Verballhornung des gleichnamigen Musicals ungeahnte Talente im pantomimischen Bereich und ertete dafür zurecht wahre Lachsalven. Kaum zu glauben, was im letzten Programmteil den restlos begeisterten Besuchern geboten wurde: Die aktiven Fußballer zeigten eine Ballettinszenierung vom Feinsten – und das im Tutu! Ihre perfekt einstudierte, mit anspruchsvollen Hebefiguren und filigranen Schrittfolgen durchsetzte Aufführung war wirklich zum Brüllen komisch. Kein Wunder, dass danach die trockenen Kehlen an der Bar benetzt werden mussten, bevor man zu später Stunde wohlgelaunt den Heimweg antreten konnte – wohlwissend: Nächstes Jahr wird es in Eibensbach wieder einmal rund gehen!

Abteilung Fußball Aktive

Vorbereitungsspiel

So., 12.02.2017, 14:00 Uhr, SV Kaman Bönnigheim – GSV Eibensbach

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere 2. LG-Mannschaft ihren Liga-Wettkampf nicht gewinnen.

SSV Güglingen 1 Punkt – KKS Zell 4 Punkte

Ergebnisse: Nele Stark 383, Michaela Seidler 370, Mario Volland 369, Maren Michalski 369, Simon Kühn 367. JW



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Winterfeier 2017

Der TSV Pfaffenhofen lädt alle Mitglieder und Freunde am 18. Februar zu seiner diesjährigen Winterfeier in die Wilhelm-Widmaier-Halle ein. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr und Programmbeginn um 19.30 Uhr.

Die Sportabteilungen haben wieder ein kurzweiliges Programm zusammengestellt. Bei der Schätzfrage können wieder wertvolle Preise gewonnen werden. Die Küchenfrauen bieten wieder Schnitzel und Saiten zum Essen. Wir wünschen allen einen kurzweiligen, geselligen Abend.

Abteilung Turnen

Angebot der Turnabteilung Eltern-Kind-Turnen

Montag, 15:15 Uhr – 16:00 Uhr

Turnen für Kindergartenkinder

Montag, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Turnen für Schulkinder

Dienstag, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Jugendturnen

Dienstag, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Senioren Sitzgymnastik

Mittwoch, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Seniorengymnastik

Donnerstag, 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Linedance

Montag, 19:45 – 21:45 Uhr

Zumba Fitness

Montag, 20:00 Uhr – 21:00 Uhr

Zumba Gold

Mittwoch, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Bauch-Beine-Po

Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr

Rücken-Fit

Dienstag, 16:00 Uhr – 19:00 Uhr (3 Einheiten)

Langhanteltraining

Montag, 19:00 – 20:00 Uhr und Mittwoch, 20:00 – 21:00 Uhr

Rehasport

Montag, 18:00 bis 18:45 Uhr und Dienstag, 10:00 bis 10:45 Uhr

Smovey-Walking

Dienstag, 18:30 Uhr ca. 1 Stunde

Nähere Informationen bei Margret Munz, Tel. 07046/456 oder 0171/2610391

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des TC Blau-Weiß Güglingen findet am Freitag, dem 17. Februar 2017, um 19.00 Uhr, im Gasthaus Krone, Güglingen, Maulbronner Str. 14, statt.

Tagesordnung:

Begrüßung und Bericht durch den 1. Vorstand

Bericht Sportwart

Bericht Jugendsportwart

Bericht Techn. Wart

Bericht Referent Breitensport

Bericht Wirtschaftswart

Bericht Schatzmeister

Bericht Kassenprüfer

Entlastung der Vorstandschaft

Neuwahlen Vorstand (teilweise)

1. Vorstand

Schriftführer-Pressewart

Jugendwart

Referent für Breitensport

Wirtschaftswart

2 Kassenprüfer

Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 01.01.2018

Angebot für Gästetennis

Ehrung langjähriger Mitglieder

Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können gemäß Satzung § 15 bis 10.02.2017 in schriftlicher Form an den 1. Vorstand Werner Gutbrod, Otto-Linck-Str. 36, 74363 Güglingen, gestellt werden.

Die Vorstandschaft freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Dienstag, dem 14.02.2017, um 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 16.02.2017, trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Übungsdienst

Die Einsatzabteilung trifft sich am Sonntag, 12.02.2017, um 8.30 Uhr, zum Übungsdienst.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Jahreshauptversammlung 2017

Die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Liederkranz Frauenzimmern findet in diesem Jahr am Freitag, dem 3. März, im Sportheim des SVF statt. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Berichte: Vorsitzende, Schriftführer, Kassensführerin, Kassenprüfer, Abteilungssprecher, Dirigentin
 4. Aussprache
 5. Entlastung
 6. Ehrungen
 7. Wahlen: 2. Vorsitzende, Schriftführer, Kassensführer, Beiratsmitglieder
 8. Vorschau auf 2017
 9. Anträge, Verschiedenes
- Anträge und Wünsche zur Tagesordnung sind bis spätestens 1 Woche vor Beginn der Hauptversammlung bei der 1. Vorsitzenden, Frau Grashei, schriftlich einzureichen. Der Gesangverein Frauenzimmern lädt alle Mitglieder und Angehörige zu dieser Hauptversammlung herzlich ein.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Hauptversammlung am 2. März 2017

Am Donnerstag, 2. März 2017, um 19:30 Uhr, findet die 166. Jahreshauptversammlung des Liederkranz Pfaffenhofen im TSV-Sportheim im Tal in Pfaffenhofen statt.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Gedenken an die Verstorbenen
 3. Berichte
 4. Entlastung
 5. Ehrungen
 6. Neuwahlen
 7. Verschiedenes
- Anträge zur Versammlung können bis zum 26. Februar 2017 eingereicht werden bei Irene Böhringer, Tel. 6829, oder bei Helmut Jost, Tel. 2534.

Gesangverein Liederkrantz Weiler e. V.



Einladung zur Hauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde des Liederkrantzes Weiler zur Hauptversammlung am Freitag, 10. März 2017, um 20.00 Uhr, ins Sängersheim in Weiler ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Chorleiters
8. Bericht der Faustballabteilung
9. Bericht der Gymnastikabteilung
10. Bericht der Theatergruppe
11. Bericht der Tanzabteilung
12. Entlastungen
13. Wahl des Schriftführers
14. Ehrungen
15. Termine und Vorschau 2017

Änderungen sind vorbehalten. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis 3. März 2017 an den 1. Vorsitzenden Rolf Holzwarth, Rosenstr. 4, 74397 Weiler, eingereicht werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Der Vorstand

Singstunde

Sonntag, 12.02., 18.00 - 19.30 Uhr im Sängersheim

Dienstag, 14.02. - keine Singstunde!

www.lk-weiler.de

Musikverein Güglingen e. V.



Nachlese Wanderung

Am Samstag, 4. Februar, hat der Musikverein Güglingen eine kleine Wanderung für alle Musiker, Freunde und Helfer des Vereins organisiert. Los ging es um 14 Uhr in Güglingen. Über die Feldwege ging es nach Eibensbach aufs Stückle von Fam. Walter. Dort wartete schon ein heißer Glühwein oder Punsch und das Grillfeuer auf die fleißigen Wanderer. Für den Nachtmahl war mit reichlicher Kuchenauswahl ebenso bestens gesorgt. So verbrachten alle trotz des nicht besonders einladenden Wetters oder vielleicht auch genau deshalb, einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde.



Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



18. Februar 2017 – Schnittkurs

Der alljährliche Schnittkurs mit Herrn Strecker findet bei gutem Wetter statt. Es geht wieder ganz praktisch zur Sache. Jeder, der will, darf selbst Obstbäume beschneiden. Deshalb bitte

eigene Scheren, Sägen und – wenn möglich – eigene Leitern mitbringen. Die Teilnahme am Schnittkurs erfolgt auf eigene Gefahr. Vereinsmitglieder und Ortskundige können sich um kurz nach 9 Uhr auf dem vereinseigenen Grundstück einfinden, Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt für nicht Ortskundige ist um 9 Uhr auf dem Rathaus-Parkdeck. Sollte das Wetter nicht „mitspielen“, so wird der Schnittkurs eine Woche später, am 25. Februar, stattfinden. Zum Abschluss gibt es Brezeln und Glühwein.

Terminvorschau: Am 17. März 2017 wird Frau Gudrun Vohl-Grözinger aus Leinfelden-Echterdingen einen Vortrag zum Thema „Wildobst erkennen und verarbeiten“ halten. Der Vortrag findet um 19:30 Uhr im Blankenhornsaal der Herzogskelter statt.

Gartentipps

Winterschnitt

Lassen Sie beim Winterschnitt anfallendes Schnittholz liegen. Es lenkt Rehe und Hasen vor allem von Jungbäumen ab.

Teilung von Frühblüheren

Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) und Märzenbecher oder Frühlingsknotenblumen (*Leucojum vernum*) können nach der Blüte geteilt und vermehrt werden.

Umpfropfen von Obstbäumen

Kernobstbäume, die im April umpfropft werden sollen, können Sie bereits jetzt auf das gewünschte Maß abwerfen – vorausgesetzt, dass keine starken Fröste mehr zu erwarten sind. Bei Steinobstbäumen wartet man bis unmittelbar vor dem Pfropftermin im Frühjahr.

Frostspanner an Obstbäumen bekämpfen

Denken Sie daran, die Leimringe an den Obstbäumen zur Bekämpfung des Frostspanners regelmäßig auf ihren richtigen Sitz zu überprüfen und sie bei Bedarf erneut mit Leim zu bestreichen. „Brücken“ wie Blätter oder Ähnliches sind zu entfernen.

Erdbeeren verfrühen

Wer ganz frühe Erdbeeren ernten will, muss jetzt schon tätig werden. Eine Abdeckung mit Vlies beschleunigt die Pflanzenentwicklung, sodass die Blüte früher erfolgt. Wenn es sehr kalt ist, kann man das Vlies auch doppelt legen oder eine Folie drüberziehen.

Geranien zurückschneiden

Schneiden Sie trocken überwinterte Pelargonien (Geranien) Ende Februar zurück. Jeder Trieb wird auf ein Drittel seiner Länge eingekürzt. Dabei erfolgt der Schnitt zwischen zwei Augen. Danach topft man die Pflanzen in frische, feuchte und nährstoffhaltige Blumenerde um und stellt sie an einen hellen Platz.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Informationsmittag am 18. Februar 2017 im Evangelischen Gemeindehaus in Weiler, Ziegelstr. 7. Beginn 14:30 Uhr.

Liebe VdK-Mitglieder, zu unserem nächsten Informationsmittag am Samstag, dem 18. Februar, laden wir Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden, auch Nichtmitglieder, recht herzlich ein. Thema: „Omas Heilmittel aus moderner Sicht!“ Referent: Prof. Dr. Marcus Plehn, Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim

Unter diesem Thema wollen wir Naturheilmittel und ihre Anwendungen ansprechen. Wir würden uns sehr freuen, Sie zahlreich an unserem Info-Mittag begrüßen zu dürfen.

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaue.

Nächste Außensprechstunden

am Dienstag, 21.02.2017, von 9:00 bis 12:00 Uhr, in Güglingen im Familienzentrum, Stadtgraben 15, barrierefrei zu erreichen und am Mittwoch, 22.02.2017, von 17:00 bis 18:30 Uhr in Zaberfeld, Rathaus, Schlossberg 5.

Jederzeit können Sie sich auch an Karin Grün, Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/12689 oder an Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884, wenden.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Bericht über die Jahreshauptversammlung vom 26.01.2017

Am 26. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V. statt. Mit 14 Anwesenden war die Versammlung beschlussfähig und alle angekündigten Tagesordnungspunkte konnten ordnungsgemäß abgehandelt werden.

Rückblick 2016:

Sowohl die Frühjahrs- wie auch die Herbstausstellung waren sehr gut besucht. Die Frühjahrsausstellung widmete sich dem Werk von Sibylle Möndel, die Herbstausstellung dem von Beatrice Baker aus unserer Partnerstadt Dorking. Die Stadt Güglingen tätigte jeweils einen Ankauf aus beiden Ausstellungen.

Weiter hat sich der Verein auch im vergangenen Jahr wieder an der Güglinger Ferienwoche beteiligt und an einem Nachmittag den Acrylmalworkshop durchgeführt.

Zwei Ausflüge haben das Vereinsprogramm bereichert: Im Juni wurde ein Tagesausflug nach Ravensburg und Wasserburg mit Museums- und Ausstellungsbesuch durchgeführt, im Dezember die Staatsgalerie Stuttgart besucht. Der künstlerische Ausschuss traf sich im Juni und im November, um über die Ankäufe zu beraten und kommende Ausstellungen zu besprechen.

Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer

Herr Windolph, Schatzmeister, berichtete über die finanziellen Verhältnisse des Vereins sowie über die Mitgliedszahlen. Die solide finanzielle Grundlage des Vereins soll nicht darüber hinwegtäuschen, dass nach wie vor das Thema „Mitgliedergewinnung“ eine der obersten Prioritäten des Vereins darstellt. Die Mitgliederzahl ist unverändert geblieben, momentan verzeichnet der Verein 54 Mitglieder. Die ordnungsgemäß geführte Kasse wurde durch die Kassenprüferin, Frau Stanzel, bestätigt.

Entlastung der Vorstandschaft

Unsere Ehrenvorsitzende Irmhild Günther führte die Entlastung der Vorstandschaft durch, die Entlastung wurde einstimmig angenommen.

Wahlen

Zur Wahl standen die Besetzung der Posten der 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin sowie des künstlerischen Ausschusses.

Frau Suchanek-Henrich erklärte sich bereit, das Amt der 1. Vorsitzenden weiterzuführen zu wollen. Frau Giebler erklärte sich bereit, das Amt der Schriftführerin weiter zu übernehmen. Der künstlerische Beirat – bestehend aus Fr. Waller, Fr. Croissant, Fr. Günther, Fr. Böken und Hr. Piest – erklärte sich ebenfalls zur Wiederwahl bereit. Alle zur Wahl stehenden Personen wurden von den Anwesenden einstimmig bzw.

mit einer Enthaltung (Schriftführerin) gewählt und nahmen die Wahl an.

Planung

Die Planungen für das Jahr 2017 und 2018 sind weitgehend abgeschlossen.

Im Frühjahr 2017 wird Editha Pröbstle, im Herbst 2017 Wolfgang Tonne im Rathaus ausstellen.

Im Sommer soll wieder ein Workshop für Kinder im Rahmen der Ferienwoche angeboten werden. Auch die Ausstellung im Jahr 2018 befinden sich bereits in der Planung und werden Werke von Elke Gärtner (Frühjahr) und Margit Lehmann (Herbst) zeigen.

Ausflüge wurden noch nicht konkret geplant, werden aber rechtzeitig im Vorfeld kommuniziert.

Verschiedenes:

Mit Blick auf den nicht erfolgten Ankauf eines Werks aus der Ausstellung von Herrn Prof. Seemann im Jahr 2015 soll das weitere Vorgehen mit dem Bürgermeister besprochen werden. Weiter wurde die Möglichkeit einer Auktion zu Wohltätigkeitszwecken diskutiert; Hintergrund ist das von Frau Ursula Stock ausgesprochene Angebot, eine Reihe ihrer Skizzen für diesen Zweck zu stiften.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern, die die Zeit gefunden haben, an der Hauptversammlung teilzunehmen, herzlich. Wir freuen uns auf die gemeinsamen Aktivitäten in diesem Jahr!

rg

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Jahreshauptversammlung am 19.02.2017

Die Ortsgruppe Güglingen im schwäbischen Albverein lädt herzlich alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 19. Februar, um 14.30 Uhr, ins Kaminzimmer der Herzogskelter ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache und Entlastung
6. Bericht des Wanderwarts
7. Ehrung langjähriger Mitglieder
8. Vorschau Wanderjahr 2017
9. Verschiedenes

Satzungsgemäß steht jedem Mitglied das Recht zu, Anliegen und Wünsche einzubringen. Diese müssen schriftlich beim 1. Vorsitzenden Heinz Rieger eingereicht werden.

Der Vorsitzende hofft auf eine zahlreiche Beteiligung, denn unter dem Punkt „Verschiedenes“ stehen sehr wichtige, vereinsentscheidende Fragen an. 1. Vorsitzender Heinz Rieger

Busausfahrt vom 25. Juni bis 29. Juni 2017 in den Bayrischen Wald nach Sattelbogen/Traitsching

Die Ortsgruppen Güglingen, Sternenfels und Zaberfeld im schwäbischen Albverein bieten von 25.06. – 29.06. eine 5-tägige Wanderausfahrt in den Bayrischen Wald an. Das Standortquartier ist das Hotel „Sattelbogener Hof“ in 93455 Traitsching.

Von dort aus werden wir Wanderungen und Besichtigungen unternehmen. Die Touren werden so geplant, dass leichte und anstrengendere Wanderungen möglich sind – also für

jeden ist was dabei und alle, so wie schon im vergangenen Jahr, können an der Ausfahrt teilnehmen.

Der Reisepreis von 350,- € pro Person beinhaltet die Busfahrt, Übernachtung mit HP im DZ (EZ-Zuschlag 10,- € pro Nacht), Besichtigungsgebühren und evtl. das Abschlussmittagessen. Interessenten werden gebeten sich möglichst bald bei Heinz Rieger, Tel. 07135/930080, Reinhold Roller, Tel. 07145/2875, Christian Piechotta, Tel. 07046/2662 aus organisatorischen Gründen bis 28.02.17 verbindlich anzumelden

Mit freundlichem Wandergruß

Monika und Heinz Rieger

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Stammtisch über den „Armen Konrad“

Beim gut besuchten Stammtisch des Zabergäuvereins in der „Weinsteige“ in Güglingen berichtete der engagierte Heimatforscher Dr. Otfried Kies über die Aufstände der Bauern, die sich den Namen „Armer Konrad“ gaben. Sie erhoben sich im Jahr 1514 in Württemberg gegen die Herrschaft. Herzog Ulrich hatte zuvor die Steuerlast gewaltig erhöht. In Beutelsbach begann der Aufstand, danach breitete er sich in ganz Württemberg aus. Die Obrigkeiten reagierten in den einzelnen Ämtern nicht überall mit der gleichen Härte. Als Herzog Ulrich schließlich Würzburger Reiter holte, mussten die Bauern aufgeben. Aus der Chronik von Lauffen kennen wir sowohl die Abläufe, die Namen als auch Strafen für die einzelnen Anführer nach dem Aufstand. Hans Hoffner, so wird ausführlich dargestellt, wurde im Stuttgarter Rüsthaus, dem „Harnaschhaus“ dem peinlichen Verhör, einer sehr harten Folter, unterzogen. Er wurde mit nach hinten gebunden Armen an der „Waage“ hochgezogen. Die Beine wurden mit einem Stein beschwert. Unterschiedliche Bewertungen hat im Laufe der Geschichte der „Arme Konrad“ gefunden. Er wurde zum Vorläufer des Bauernkriegs, der 11 Jahre später unser Land erneut erschüttert und wieder mit dem Sieg der Obrigkeit geendet hat. SZ

Evangelische Jugend Güglingen



Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen:

Gemischte Jungschar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)
freitags, 16:45 – 18:15 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags, 17:15 – 18:45 Uhr

David Scheid, Tel. 07135/14864

Sportgruppe der EJG (14 – 99 Jahre)

Halle an der Weinsteige (Gügl.), Hallenteil C, Eingang B

montags, 20:00 – 21:30 Uhr

Henning König, Tel. 0171/2777714

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags, 17:45 – 19:15 Uhr

Merle Furthmüller, Tel. 07135/964140

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs, 19:30 – 21:30 Uhr

Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Kraftwerk e. V.



Aktuelle Informationen

Die Grippewelle macht auch vor unserem kleinen Mitarbeiterteam nicht halt und so müssen die schon angekündigten Angebote am 10.02. ausfallen.

Wir hoffen, dass nun bald im Frühjahr weniger Öffnungstage und Angebote ausfallen müssen und bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Kraftwerk-Team

Dorffestverein Weiler e. V.



Winterwanderung

Der DfVW lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur diesjährigen Winterwanderung am 19.02.2017 herzlich ein. Dieses Jahr wandern wir auf dem wunderschönen Seenweg. Wir starten um 11:00 Uhr am Schneckenhaus in Weiler. Unser Weg führt zunächst an den Katzenbachsee. Anschließend hinauf auf die Höhen der Hasenhecke und weiter zum Vesperplatz an der Stellenklinge. Für die Verpflegung ist wie immer gesorgt. Nach gemütlicher Rast laufen wir rund um die Ehmetsklinge. Danach geht es entlang der Wanderroute am Michelsbacher See vorbei nach Weiler. Den Tag wollen wir gemütlich beim Grauer ausklingen lassen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Hauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet in diesem Jahr am Freitag, 3. März 2017, um 20.00 Uhr, statt. Auch in diesem Jahr sind wir wieder Gast beim Liederkranz Weiler im Schneckenstübli. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Jahresprogramm 2017
8. Anträge
9. Verschiedenes

Einsprüche oder Änderungswünsche zu dieser Tagesordnung sind bis zum 18.02.2017 schriftlich an den 1. Vorstand Jo Mehl zu richten.

Eine Hauptversammlung ist das wichtigste Organ eines jeden Vereins und daher freut sich der Vorstand, wenn möglichst viele Mitglieder anwesend sind. Auch Interessenten, die bei uns mal reinschnuppern wollen, sind herzlich willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Gemeinsam mit der Bundeswehr zu mehr Bevölkerungsschutz

Im Januar nahmen wir an einem mehrtägigen Bundeswehr-Seminar in der Schwarzwaldkaserne in Todtnau-Fahl teil. Organisiert wurde dieses Seminar zur Förderung der zivil-militärischen Zusammenarbeit (ZMZ) vom Landeskommmando Baden-Württemberg und diente der Vorbereitung des 3. Stuttgarter ZMZ-

Symposiums für Notfallmedizin und Bevölkerungsschutz, welches im Oktober diesen Jahres stattfinden wird. Gemeinsam mit den Soldaten und DRK-Kameraden aus Stuttgart-Vaihingen erarbeiteten wir das Programm des Symposiums mit Vorträgen zu aktuellen Themen wie dem Umgang mit chemischen Kampfstoffen im Einsatzfall und Cyberangriffen auf kritische Infrastrukturen wie z. B. der Wasserversorgung. Zum abwechslungsreichen Programm des Seminars gehörten außerdem Vorträge zur Gefährdungsbeurteilung von psychischen Belastungen und Stressmanagement im Katastrophenfall sowie viele praktische Übungen zur persönlichen Stressbewältigung. Ergänzend hierzu nutzten wir das Winterwetter für ein Achtsamkeitstraining unter freiem Himmel und brachen zu einigen Schneeschuh-Märschen durch den herrlich verschneiten Südschwarzwald auf.

Wir bedanken uns herzlichst beim Landeskommando Baden-Württemberg für die Einladung zu diesem interessanten Seminar, das uns noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld

www.drk-zaberfeld.de



Blutspende am 13. Februar

Am Montag, 13.02., findet in der Turnhalle am Schulzentrum (In der Fuchsrube 6) in Zaberfeld von 14.45 bis 19.30 Uhr die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes statt.

Bitte bringen Sie zur Spende Ihren Personalausweis mit.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

Die Vorstandschaft lädt die Ausschussmitglieder zur Ausschusssitzung des HGV Güglingen e. V. ein

Termin: Donnerstag, 9. Februar 2017

Ort: Herzogskeller Güglingen/OG Nebenzimmer
Beginn: 19.30 Uhr

Schriftführerin Gabriele Schmid, Heilbronner
Str. 35, 74363 Güglingen, Tel. 07135/12787.
g.schmid@hgv-gueglingen.de

Ortsbauernverband Güglingen

Familienabend

Unser traditioneller Familienabend ist am Samstag, dem 18. März 2017, um 19.00 Uhr, in der Blankenhorstube in der Herzogskeller in Güglingen.

Programm:

Kurzer Jahresrückblick

Kassenbericht

Entlastungen

Ausflug

Karateschule Tomasu

Djego Wabingga gewinnt Winter-Shiai

Am 5. Februar fand in Heilbronn das Nachwuchs-Turnier „Winter-Shiai“ statt, zu dem sich insgesamt 55 Kinder aus Heilbronn, Bietigheim, Lauffen, Ilsfeld, Bretten und Schwaijern angemeldet hatten. Jeder Teilnehmer musste im Tabellensystem „jeder gegen jeden“ gegen ca. 4 – 5 Gegner kämpfen.

In der Altersklasse bis 7 Jahre konnte Djego Wabingga aus Eibensbach nach 4 anstrengenden Kämpfen den Gruppensieg erringen. Djego gewann 3 Kämpfe gegen Hannes Harsch (Pfafenhofen), Nelly Schucker (Sulzfeld) und Leon Andres Kunszt (Bretten).

Marco Blasinger, Moritz Korn und Maximilian Wehle (alle aus Güglingen) zeigten während ihrer Kämpfe ebenfalls gute Leistungen freuten sich über ihre Geschenk, das jedes teilnehmende Kind am Ende des Turniers erhielt.

Fotos und Infos unter www.karateschule-tomasu.de oder Tel.: 07138/943350



SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Mitgliederversammlung

Hiermit ergeht herzliche Einladung zu einer Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Oberes Zabergäu. Wir treffen uns am Mittwoch, 15. Februar 2017, um 19.30 Uhr, im Sportheim in Zaberfeld. Sigmar Gabriel gibt Kanzlerkandidatur, Parteivorsitz und Wirtschaftsministerium auf und Martin Schulz wird Kanzlerkandidat. Darüber wollen wir sprechen und diskutieren. Und dann gibt es endlich für unseren Wahlkreis Neckar-Zaber einen Kandidaten, Thomas Utz heißt er und er hat sich vor kurzem in Brackenheim beim dortigen Ortsverein vorgestellt. Der Vorstand freut sich auf eine spannende Gesprächsrunde.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Bürger/-innensprechstunde bei Susanne Bay

Der Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen weist darauf hin, dass die Heilbronner Landtagsabgeordnete Susanne Bay am Montag, 13. Februar, 14 bis 16 Uhr, eine Bürger/-innensprechstunde in ihrem Wahlkreisbüro in der Kaiserstraße 17, 74072 Heilbronn, anbietet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer zu einem anderen Zeitpunkt ein Anliegen in einem persönlichen Gespräch vortragen möchte, kann unter Tel. 07131/74535-64 einen Termin vereinbaren.